

www.ebreichsdorf.gv.at

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 11 / NOVEMBER 2016



**Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für
EBREICHSDORF.SCHRANAWAND.UNTERWALTERSDORF.WEIGELSDORF**



Neues Rettungsauto des Samariterbundes in Dienst gestellt



Beim heurigen Hoffest der Gruppe Ebreichsdorf des Arbeiter Samariter Bundes am 24. September wurde nicht nur gefeiert, sondern vor allem ein neues Rettungsauto gesegnet und in Dienst gestellt. Das älteste noch in Betrieb stehende Fahrzeug mit über 400.000 Kilometern wird ausgemustert und durch einen neuen Mercedes Sprinter ersetzt, der mit Ausstattung 95.000 Euro kostete. Als Patin fungierte Marion Thaller, die sich nicht nur mit € 10.000 am Kauf beteiligte, sondern auch spontan der Rettungshundestaffel 2.000 Euro spendete. ASB-Obmann Roland Schallmayer bedankte sich bei der Stadtgemeinde Ebreichsdorf und den Spendern für die Unterstützung bei der Anschaffung.

Verabschiedung von Kommandant Karl Lein

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Nach 20 Jahren als Postenkommandant der Polizeiinspektion Ebreichsdorf ging Herr Karl Lein mit Ende September in seinen wohlverdienten Ruhestand. An seinem letzten offiziellen Arbeitstag statteten ihm Bürgermeister Wolfgang Kocevar und Vizebürgermeister Johann Zeilinger einen Besuch ab. Bgm. Kocevar richtete Worte des Dankes an den Kommandanten: „Es war immer eine hervorragende, stets von Vertrauen geprägte Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde und Herr Lein hat sich voll und ganz dieser verantwortungsvollen Tätigkeit gestellt. Wir wünschen ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt in der Pension.“

Karl Lein ist einer der längst dienenden Postenkommandanten des Bezirks Baden. Geboren 1956 in Ternitz, trat er 1976 in den Dienst der österreichi-

schen Bundesgendarmerie. Nach einigen Ausbildungsjahren führte ihn sein Berufsweg auf den Posten Pottendorf, ab 1984 als stellvertretender Kommandant und schließlich von 1986 bis 1996 für 10 Jahre als Kommandant. Ab 1996 wechselte er an die Spitze zur Polizeiinspektion Ebreichsdorf, wo er 20 Jahre die Verantwortung über hatte.

Die Nachfolge von Herrn Karl Lein trat ab Anfang Oktober der bisher stellvertretende Kommandant Herr Roland Gaus an. Die Stadtgemeinde



wünscht ihm zum Start für diese verantwortungsvolle Aufgabe im Zeichen der Sicherheit alles Gute.

Schwerpunktthema „Verkehr“ – wichtig auch für unser „Smart City“-Projekt!



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger Ebreichsdorfs,

kaum ein anderes Thema beeinflusst die subjektiv gefühlte Lebensqualität jedes Einzelnen so enorm, wie das Thema „Verkehr“. Viele BürgerInnen finden, dass viel zu schnell gefahren wird, dass immer mehr Autos und LKW's durch unsere Ortsteile fahren, dass zu wenig für Radfahrer und Fußgänger gemacht wird, dass der Lärm der Fahrzeuge unerträglich geworden ist und vieles mehr...

Eine entsprechende Entwicklung unserer Stadt mit neuen Betriebs- und Wohngebieten verschärft diese Situation natürlich noch. Aber eine Stadt ohne Wachstum, ohne neue Arbeitsplätze und ohne neue Siedlungsgebiete ist – besonders im sogenannten Speckgürtel um Wien – nur schwer möglich. Ich könnte Ihnen jetzt sagen, dass die großen Siedlungen „Rösselhof“ und „Hasengarten“ in Unterwaltersdorf, beide von meinem Vorgänger Bgm. Mag. Pilz gestartet, eingeleitet und teilweise umgesetzt wurden und wir das nun „halt fertig machen müssen“. Ich sage das aber bewusst nicht, weil ich es erstens als nicht seriös und auch nicht als fair empfinden würde. Denn aus der damaligen Sicht der Wohnungsnot in Ebreichsdorf und zwar zum großen Teil für einheimische Jugendliche und Jungfamilien, war diese Entscheidung richtig. Was man vielleicht verabsäumt hat war, rechtzeitig die dafür notwendige Infrastruktur parallel zu den im Bau befindlichen Projekten, nachzuziehen. Dieser Aufgabe und Herausforderung müssen wir uns eben jetzt stellen. Ohne auf die Vorgänger loszugehen, sondern mit Augenmaß und mit Weitsicht.

Deshalb finden Sie in dieser Ausgabe einen Schwerpunktteil „Verkehr“, der Ihnen einen detaillierten Überblick der kommenden Verkehrsmaßnahmen geben soll, wie wir in den nächsten Monaten und Jahren gezielt Projekte umsetzen möchten, um Verkehrsströme zu lokalisieren und so zu kanalisieren, dass sie Mittel zum Zweck sind, aber dabei nicht unsere Lebensqualität beeinträchtigen. Wir alle brauchen den Verkehr tagtäglich. Für unseren Weg zur Arbeit, zum Einkaufen, für Hobbys und Familie und daher sollten wir ihn auch nicht verdammen, sondern sinnvoll planen, damit er nicht noch mehr zur Belastung wird. Ich hatte deshalb bereits ein ausführliches Gespräch mit dem Verkehrssachverständigen des Landes NÖ und der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde und wir haben uns ein ganzes Paket an Maßnahmen vorgenommen, welches wir rasch und konsequent abarbeiten wollen. Ziel all dieser Verkehrsprojekte soll sein, die Straßen im Ortsgebiet sicherer und wenn möglich auch etwas „langsamer“ zu machen und gleichzeitig den Durchzugsverkehr über Orts-Umfahrungsstraßen bzw. über die Autobahn A3 rasch von uns abzuleiten, LKW-Mautflüchtlinge zu verhindern und für den Radfahrer und Fußgänger ein sicheres Wegenetz zwischen unseren Ortsteilen zu ermöglichen.

Gemeinsam mit der „Arbeitsgruppe Zukunft“, unter der Leitung von GR DI Humer, werden wir auch in unserem „Smart City“ Projekt ganz besonderes Augenmerk auf die künftige Verkehrsentwicklung legen und mit allen externen Experten Szenarien erarbeiten, wie das künftige Verkehrsverhalten in und um unsere Stadt aussehen wird, wenn die Pottendorfer Bahnlinie fertiggestellt ist. Da gehört natürlich auch ein umfangreiches Konzept für den öffentlichen Verkehr von Bahn und Bussen berücksichtigt, der besonders die Schüler, Jugendlichen und Pensionisten in unserer Stadt, das Weiterkommen von A nach B, kostengünstig ermöglicht. Eine ganz persönliche Vision von mir, ist und bleibt ein „Ebreichsdorfer Stadtbus“ der ergänzend zum Angebot des VOR, unsere Ortsteile miteinander verbinden und an bestimmten Tagen auch eine gute Anbindung in die Bezirkshauptstadt Baden anbieten soll.

Sie sehen, wir wollen mit dem Schwerpunkt „Verkehr“ ganz bewusst ein Zeichen setzen um unsere Lebensqualität zu verbessern und nachhaltig abzusichern. Eine lebenswerte und moderne Stadt zeichnet sich dadurch aus, dass sich Verkehr und Wohnqualität nicht unbedingt ausschließen müssen, sondern bei einer sinnvollen Planung, durchaus auch ergänzen können. Es geht nur Miteinander und dazu lade ich Sie schon heute recht herzlich ein.

Danke und alles Gute!

Ihr

Wolfgang Kocevar
Bürgermeister

Kontakt: Tel.: 0664 1100001
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
 Sprechstunden Ebreichsdorf
 Montag, 8.00-9.00 und 16.00-18.00 Uhr

Wissenschaftliche Unterstützung bei unserer Stadtentwicklung durch die TU Wien

Ein weiterer wichtiger Baustein in dem Ziel der Stadtgemeinde Ebreichsdorf, eine zukünftige nachhaltige Stadtentwicklung zu erreichen, wurde in Ebreichsdorf im Oktober umgesetzt: Rund 50 Studenten der TU Wien führten vom 11. bis 14. Oktober einen Projekt-Workshop durch, um lokale Entwicklungspotenziale der Gemeinden abgestimmt auf die Kleinregion zu erarbeiten.

Die Studenten widmeten sich wesentlichen Themen wie Verkehr, Umwelt, Freizeit, Bildung, Familie, Raumordnung sowie Stadtentwicklung speziell in unserer Region. „Ich freue mich, dass junge Expertinnen und Experten der TU Wien im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Ausbildung für Raumordnung und Stadtplanung die Kleinregion Ebreichsdorf für ihr Studienprojekt ausgewählt haben und



bin davon überzeugt, dass uns ihre Arbeiten und Ergebnisse auch maßgeblich an der Weiterentwicklung und Gestaltung unserer Gemeinde und Region weiterhelfen werden“, ist sich Bgm. Wolfgang Kocevar sicher. GR DI Heinrich Humer, Leiter der Arbeitsgruppe Zukunft, ergänzt: „In einer stark wachsenden Region im Umland

von Wien ist es wichtig, Chancen und Risiken der Entwicklung frühzeitig zu erkennen. Die Kooperation mit Forschungspartner ist da ausgesprochen hilfreich, um gute Entscheidungen einleiten zu können.“

Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeiten werden im Frühjahr 2017 präsentiert.



Weihnachtsaktion: Sammlung für Kinderdorf 2016

GR Alfred Bruzek

Wieder steht Weihnachten – ein Fest des Friedens und der Stille – vor der Tür. Es gibt allerdings viele Menschen und Kinder, die ihr Zuhause verloren haben und Weihnachten leider nicht in diesem Rahmen erleben können. Wir haben jedoch in unserem Land Heime und Kinderdörfer, wo Menschen Gott sei Dank nicht frieren oder hungern müssen.

Deshalb möchten wir wieder einen kleinen Beitrag leisten und Sie bitten Spiele, Gewand, Kinderbücher (bitte wenn geht mit Weihnachtspapier verpackt) bei uns im Rathaus bis zum

30. 11. 2016 abzugeben.

Wir bringen die Weihnachtspackerl wieder in Kinderdörfer und in Heime. Aber auch bedürftige Familien der Stadtgemeinde Ebreichsdorf können sich bis zum 2. 12. 2016 für Geschenke aus dieser Aktion melden.

Damit können wir alle wieder ein kleines Licht und Hoffnung bzw. Freude zu den Menschen bringen.

Den Ehrenschatz für diese Aktion haben Bgm. Wolfgang Kocevar und Vzbgm. Johann Zeilinger übernommen. In diesem Sinne danken wir den BürgerInnen der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für ihre Unterstützung und wünschen Ihnen einen wunderschönen Advent.

Ihr GR Alfred Bruzek
0676/88775525

Weihnachtsaktion 2016



Der Gemeinderat hat am 23. 6. 2016 beschlossen, all jenen Pensionisten, welche einen Anspruch auf Ausgleichszulage haben, einen einmaligen, zusätzlichen Sozialzuschuss wie folgt zu gewähren:

- € 49,50 für Alleinstehende mit einem Bruttoeinkommen von bis zu € 883,-
- € 71,50 für Ehepaare mit gemeinsamen Bruttoeinkommen von bis zu € 1.324,-.

Für je ein Kind im schulpflichtigen Alter und im gemeinsamen Haushalt erhöht sich der Einkommensrichtsatz um € 136,- und es erfolgt ein weiterer Auszahlungsbetrag von € 49,50.

Die Auszahlung erfolgt am **Donnerstag, 1.12.2016** von 8.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Ebreichsdorf (Buchhaltung).

EINLADUNG TOTENEHRUNG

am 1. November 2016

IN DER
STADTGEMEINDE
EBREICHSDORF

08.00 Uhr Schranawand
09.15 Uhr Weigelsdorf
09.45 Uhr Ebreichsdorf
10.15 Uhr Unterwaltersdorf
jeweils beim Kriegerdenkmal

Wolfgang Kocevar,
Bürgermeister



Gemeinderatssitzung vom 22. September 2016

STR Christian Pusch

Beschlüsse: Einstimmiger Beschluss (E) – Mehrheitsbeschluss (M) – Abgelehnter Beschluss (A)

Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen in die Tagesordnung: FF Weigelsdorf, Subvention – Übernahme der Kosten für das Catering am 11.09.2016. (E)

Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls vom 23.6.2016

Frau GR Daniela Ronesch hat mit Schreiben vom 26.07.2016 auf das Mandat als Gemeinderat verzichtet. Gemäß § 114 der NÖ Gemeindeordnung 1973 idGF. wurde über Vorschlag des zustellbevollmächtigten Vertreters der Wahlpartei nun Herr GR Thomas Dobousek als Gemeinderat einberufen. Ergänzungswahlen: Zustimmung zur Besetzung der folgenden Ausschüsse mit GR Thomas Dobousek anstelle von Fr. GR Daniela Ronesch Ausschuss 3 (Finanzen), Ausschuss 4 (Verkehr) sowie anstelle von GR Josef Bertalan Ausschuss 6 (Gesundheit) und Arbeitsgruppe Zukunft sowie Zustimmung zur Besetzung des Gemeinderatsausschuss 9 mit GR Josef Bertalan anstelle von GR Daniela Ronesch und Zustimmung zur Bestellung von Frau GR Lisa Gubik zur Jugendgemeinderätin anstelle von Frau GR Daniela Ronesch. (E)



Erhalt des Sportplatzes bei der Volksschule Ebreichsdorf: Der Gemeinderat beschließt, dass die derzeit sechs vorgesehenen Bauparzellen am alten Sportplatz Ebreichsdorf nicht verkauft werden und diese Fläche stattdessen für alle Bürgerinnen und Bürger als öffentlicher Park von rund 3.500 m² zur allgemeinen Nutzung zur Verfügung steht. Im Hinblick auf das Smart City Projekt kann diese Fläche aber in der Zukunft für eine etwaige Erweiterung des Schulareals sinnvoll genutzt werden. Die restliche Fläche von rund 12.000 m² soll ausschließlich als zeitgemäßes schulisches Freizeitgelände für Schülerinnen und Schüler erhalten bleiben. Entsprechende Modernisierungen der Sportanlage werden in Absprache mit Schule, Elternverein, Stadterneuerung und BürgerInnen gestaltet, geplant und umgesetzt. Zusatz: Mindestens Euro 270.000 müssen in den beiden Folgejahren in den Ressorts eingespart werden, damit ein Teil der entgangenen Einnahmen kompensiert werden kann, sowie Aufschub der Fischaufstiegshilfe beim Kraftwerk Rathaus Ebreichsdorf auf unbestimmte Zeit. (E)

Initiativantrag B60 Temporeduktion auf der Pottendorferstraße sowie Boschanstraße, Zustellbevollmächtigter: Hr. Walter Fuchs: Unterstützung des vorliegenden Initiativantrages. Punkt 1 des Initiativantrages fällt zwar nicht in den eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde, hier jedoch seitens der Stadtgemeinde dennoch Unterstützungsbereitschaft gegeben ist und gemeinsam mit der BH und dem Verkehrssachverständigen des Landes versucht wird, eine Verbesserung zu erzielen (Querungshilfe, Linksabbieger). (E)

Kaufvertrag Reitplatz Schranawand: Zustimmung zum dargebrachten Kaufvertrag mit Herrn Georg Huber sowie Zustimmung zur grundbücherlichen Durchführung der korrespondierenden Vermessungsurkunde des Hr. DI Tschida §15 LTG vom 19.05.2016, GZ.: 2213/10. (M)

Nachtrag zum Kaufvertrag vom 26.11.1985 und Tauschvertrag Karl Huber: Zustimmung zum dargelegten Nachtrag zum Kaufvertrag vom 26.11.1985 und Tauschvertrag sowie grundbücherlichen Durchführung der korrespondierenden Vermessungsurkunde des Dipl.-Ing. Andreas Hornyk vom 18.02.2015, GZ 7949/14. (M)

Zustimmung zur Anschaffung diverser Geschirrausstattungen für die 6. Hortgruppe Ebreichsdorf bei der Fa. Rist in der Höhe von € 1.882,44 netto. Ergänzungsantrag STR Pusch: Bedeckungsbeschluss – bereits getätigte Herstellungskosten von € 44.918,34 Kanal/Wasseranschlussgebühr und € 12.576,04 für Einrichtungsgegenstände. (E)

Neubau FF Weigelsdorf: Zustimmung zur Vergabe der Monoplatte an den Bestbieter Fa. Pfnier i.d.H.v. € 42.655,44 brutto, sowie Zustimmung zu sämtlichen sonstigen Positionen laut vorliegender Kostenaufstellung, in der Höhe von € 212.956,39. Weiters Zustimmung zum für den Betrieb erforderlichen Abschluss des Wärmelieferübereinkommens für das FF Haus mit Andreas Samm. (M)

Abänderung landwirtschaftlicher Pachtvertrag Hr. Heinrich Niessler: Antrag auf Abschluss genannter Verträge aufgrund Übergabe des landw. Betriebes mit Hr. Andreas Niessler sowie Mag. Carmen Niessler MBA, sowie entsprechende Indexanpassung des Pachtzinses. (E)

Zustimmung zum Angebot 16380b der Firma Panatronic über € 18.934,70 (tw. Vorsteuer-abzugsberechtigt) für die Erweiterung Tonanlage Rathausaal Ebreichsdorf. (E)

Ansuchen Hr. und Fr. Cech um Löschung des Pfandrechtes ob EZ 353 GB 04113, Matthäus Mayer-G. 28/Ebreichsdorfer Str. 17, Unterwaltersdorf. (E)

§ 15 LTG, Feldgasse Fr. Mozelt; Garage auf öff. Gut: Zustimmung zum Kauf des in der §15 LTG Vermessungsurkunde von Herrn DI Wolfgang Tschida GZ 2831/16 vom 14.07.2016 dargestellte Trennstück 1, (13 m²) zu einem Preis von € 100,- pro m² durch Frau Mozelt. Frau Mozelt trägt sämtliche mit der Umwidmung von Verkehrsfläche öffentlich (Vö) auf Bauland Wohngebiet (BW) verbunde-

nen Kosten. Grundsatzbeschluss zur Umwidmung des Trennstückes 1 von VÖ in BW (Entwidmung). (E)

Grundsatzbeschlusses zum Erlass der Stellplatzausgleichsabgabe von bis zu 4 Pflichtstellplätzen im Rahmen der Errichtung einer Wahl-Zahnarztpraxis in der Wiener Neustädter Straße 3 in Unterwaltersdorf in Verbindung mit der Einführung einer Kurzparkzone im Bereich Hauptplatz Unterwaltersdorf. (E)

Zustimmung zur Straßenerrichtung Kálmán-Weg mit Kosten von max. € 40.000 brutto. (E)

Zustimmung zu den vorliegenden Angeboten von Hr. Dr. Krist zur Einbringung und Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht in der Höhe von insgesamt € 14.460,00 inkl. Ust und Barauslagen. Allfälliger Stundensatz für Verhandlungen wird separat beschlossen. (E)

Subventionsansuchen Fr. Sobhian; Kindersozialprojekt -Kindermusical 25.09.2016 in der FF Scheune Unterwaltersdorf: Übernahme Stromkosten und Miete.(E)

Subventionsansuchen ASBÖ: € 40.000,00 Subvention ASBÖ Fahrzeug, € 3.000,00 für eine Ausstattung einer neuen Küche im Gebäude neben der Musikschule, Erhöhung Zuzahlung für Essen auf Rädern von €0,73 auf €1 pro Essen und Schulung „Notfälle im Kindesalter“ am 30.09.2016, Erlass € 376,00 Saalmiete. (E)

Zustimmung zum Subventionsansuchen der FF Weigelsdorf i.d.H.v. € 230,00 für die erfolgreiche Führerscheinprüfung der Klasse C durch Herrn FM Markus Pelzmann. (E)

Zustimmung zur Subvention Dorferneuerung Schranawand in der Höhe von € 1.200,00 für Pflegemaßnahmen im Ortsgebiet Schranawand. (E)

Subventionsansuchen ASK Ebreichsdorf: Übernahme der Citybuskosten Jugendturnier € 170,00 am 21.08.2016 durch die Stadtgemeinde Ebreichsdorf. (E)

Zustimmung zur Subvention Polizei Ebreichsdorf in Höhe von € 1.500,00 für diverse Anschaffungen für Küche. (E)

Zustimmung zur einem einmaligen Zuschuss in der Höhe von € 832,60 an Hrn. Buger zur Umschulung. (E)

Zustimmung zu einer finanziellen Unterstützung in der Höhe von € 1.000,00 an den Tennisverein Unterwaltersdorf anlässlich des 40-jährigen Jubiläums. (E)

Zustimmung zur Subvention FF Weigelsdorf in der Höhe von € 690,00 für Wettbewerbsverpflegung – Catering. (E)
Zustimmung für die Verleihung der Ehrennadel in Silber an Frau Sandra Sobhian. (E)

Zustimmung für die Verleihung der Ehrenmedaille in Gold

Ideenworkshop Jubiläumsjahr 2020

2020 werden wir 900 Jahre Ebreichsdorf (alle Ortsteile) und 1000 Jahre Weigelsdorf feiern!

Dazu gibt es einen
Ideenfindungsworkshop
für alle Interessierten
am 10. Nov. 2016
um 18.30 Uhr
im Rathaussaal
Ebreichsdorf.

Eingeladen sind alle
kreativen Köpfe,
Vereine, Schulen,
Gewerbetreibende,
die gemeinsam mit
den Dorf- und
Stadterneuerungsvereinen
und der Gemeinde,
das Jubiläumsjahr 2020
mitgestalten wollen!



an Herrn Polizeikommandant Karl Lein sowie ein Gutachten für ein Thermenwochenende für 2 Personen. (E)

Es folgen die Berichte des Prüfungsausschusses und des Bürgermeisters sowie der nicht-öffentliche Teil der Gemeinderatssitzung.

**FÜR ALLE
WIENERGIEBÜNDEL:
IN EBREICHSORF STIMMT DIE ENERGIE
IM GROSSEN WIE IM KLEINEN.**

Innovative Energielösungen für
Ihre Gemeinde? Jetzt einfach
auf wienenergie.at informieren.

WIEN ENERGIE
UNSERE KRAFT FÜR SIE.

Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.



Projekt Feuerbach, Fischwanderhilfe und Grobrechen

Ich habe derzeit in meinem Ressort 3 große Projekte laufen. Das Projekt Feuerbach in Unterwaltersdorf, die Fischwanderhilfe beim Kraftwerk der Gemeinde und der Grobrechen am Badener Damm.

Das Wasserrecht ist ein sehr kompliziertes Recht. Bei meinem eigenen Wasserkraftwerk habe ich 3 ½ Jahre gebraucht, um alle Genehmigungen zu bekommen um es auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Die Bauzeit war dann nur 6 Wochen.

Beim Projekt Feuerbach in Unterwaltersdorf soll das Gerinne um etwa einen Kilometer verlängert werden

und statt mit jetzt 40 Liter Wasser pro Sekunde mit 300 Liter beschickt werden. Dadurch können viele Fische und Krebse besser überleben. Am 31.12.2015 haben wir das Projekt bei der zuständigen Behörde eingereicht. Doch die Prüfung der Unterlagen durch die Behörden dauert noch. Nächstes Jahr sollte ein Probelauf möglich sein.

Beim Grobrechen am Badener Damm in Ebreichsdorf hat die zuständige Behörde eine komplette Hochwasser-Berechnung gefordert. Das hat den Bau verzögert. Im Sommer, bei Hochwasser in der Piesting, mussten die Gemeindearbeiter und die Feuerwehr mit vielen Arbeitsstun-

den direkt beim gemeindeeigenen Kraftwerk wieder eine Überflutung des Hauptplatzes verhindern. Viel einfacher wäre das mit dem neuen Grobrechen gewesen.

Den Bau der Fischwandertreppe beim Wasserkraftwerk der Stadtgemeinde hat die Rathauskoalition jetzt zurückgestellt. Ich hoffe, dass wir sie 2019 errichten können.

Die Politik sollte auf allen Ebenen nachdenken, ob wir nicht viel zu viele Vorschriften und Gesetze haben. Wie man beim Wasserrecht sieht, dauert das alles furchtbar lang. Gefährden wir hier nicht Betriebe und Arbeitsplätze?

Stadtrat Markus Gubik



Ehrung Frau Sandra Sobhian

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 22.9.2016 haben wir Frau Sandra Sobhian in Anerkennung und

Würdigung ihrer Verdienste um die Gemeinschaft die silberne Ehrennadel der Stadtgemeinde Ebreichsdorf verliehen. Sandra Sobhian ist verheiratet mit dem ortsansässigen Chirurgen, Doz. Dr. Babak Sobhian, und Mutter von drei Kindern. Neben ihrer Tätigkeit als Diplomkrankenschwester, leitet sie als Ermutigungstrainerin Gruppen für Erwachsene für mehr Selbstwert und Zufriedenheit und arbeitet an zwei Büchern. Seit einigen Jahren ist sie Obfrau des Elternvereins der Volksschule Ebreichsdorf. Wir erinnern uns noch an die Schultaschensammelaktion oder als sie vor einigen Jahren ohne zu zögern,

ein Kind, das Hilfe brauchte, als Tagesmutter bei sich aufnahm.

Seit 9 Jahren wohnhaft in Ebreichsdorf, hat die gebürtige Wienerin als aktives Mitglied der Bahai Religionsgemeinschaft laufend Projekte durchgeführt und initiiert. So wurde der Weltreligionstag ein fixer Bestandteil unseres Gemeindelebens. Weiters wurden die Badener Familientage auf Ebreichsdorf ausgeweitet. Neben diesen Großveranstaltungen steht das Haus Sobhian in der Piestingau wöchentlich allen Menschen offen. Dann sammeln sich Kinder und Jugendliche verschiedener Religion für den gemeinsamen Ethik-Unterricht zur Förderung guter Charaktereigenschaften. Aber auch Gesprächsrunden zu verschiedenen Themen oder Meditationsrunden „sol-



len Erwachsenen dabei helfen, besseres Verständnis für die Wirklichkeit des Menschen und den Sinn unseres Lebens zu entwickeln“, so Sandra Sobhian. Zuletzt fanden 2 Sommerprojekte statt, die die Bahai Gemeinde initiierte und welche breite Unterstützung aus

der Bevölkerung und unsererseits fand. „Wertevermittlung durch Kinderbücher“ und ein „Mitmach-Musical“, bei dessen Aufführung wir Sandra die Auszeichnung überreichten. Wir wissen, dass sie stets betont, „nur ein Teil eines Teams zu sein“, jedoch wollten wir ihr als Anerkennung für ihr außerordentliches soziales Engagement diese Ehrung zukommen lassen. „Das Wesen des Glaubens ist es, wenig Worte zu machen und eine Fülle von Taten aufzuweisen“, zitiert Sandra Sobhian Baha'u'llah, den Stifter der Bahai Religion. Dies lässt uns hoffen, dass noch viele weitere Projekte folgen, und: „Jede/r ist herzlich willkommen, mitzumachen, egal welcher Herkunft oder Religion, denn nur gemeinsam kann Gutes wachsen“, lädt Sandra alle MitbürgerInnen ein.

Ich, als Stadtrat für Gesundheit, Soziales und Integration freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit zum Wohle unsere Bevölkerung.

Dr. Enver Cevik

ADVENT
ZAUBER

floristik
werkstatt
HLADOVSKY

Samstag, 12.11.2016 / 10:00 - 19:00 Uhr
Sonntag, 13.11.2016 / 10:00 - 16:00 Uhr

weihnachtsdekoration, Adventkränze
und vieles mehr ...

Ebreichsdorf • Sportplatz 4 • www.floristik-werkstatt.at



E-Tankstelle Weigelsdorf und Hochwasserschutz

Der Ausschuss hat in seiner Oktobersitzung mit deutlicher Mehrheit beschlossen, in Weigelsdorf am Standort der alten, inzwischen abgetragenen Tankstelle eine moderne E-Tankstelle mit Photovoltaikanlage zu errichten.

Es geht darum, unsere Stadtgemeinde e-mobil-fit zu machen. In den nächsten Jahren geht der Trend eindeutig zur E-Mobilität, schon 2018 sollen die großen Automobilhersteller mit einer neuen Generation von e-Autos mit Reichweiten von mehr als 300 km auf den Markt kommen. Allein in Niederösterreich rechnet man 2020 mit rund 50.000 e-Autos.

Diese geplante e-Tankstelle soll mit einer Photovoltaikanlage, einer Schnellladestation und in weiterer Folge mit Speicher ausgerüstet sein. Mit dem von der Photovoltaikanlage erzeugten Strom werden die e-Mobile

geladen, überschüssigen Strom speisen wir ins Netz, und verdienen damit. Zur Sinnhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit: die Kosten für die Errichtung belaufen sich auf ca. € 60.000,- das ist lediglich 1/3 jenes Betrages, den wir alleine für die Entsorgung der alten Tankstelle aufwenden mussten.

Das Projekt wird auch von der Führung der Dorferneuerung positiv beurteilt, verbunden damit ist eine gestalterische Lösung der verkehrsbehindernd verparkten Fläche vor dem Chinarestaurant. Wir werden versuchen, die Parkplätze vor dem Lokal auf das Areal der e-Tankstelle zu transferieren.

Die endgültige Entscheidung darüber fällt freilich im Gemeinderat.

Hochwasserschutz

Vor kurzem wurden die nunmehr vorliegenden Untersuchungsergeb-

nisse verschiedener Ausführungsvarianten präsentiert. Es verbleibt als einzige realisierbare und finanzierbare, weil förderfähige Variante der sogenannte Huberdamm und eine Spundung im Bereich B 210.

Der Gemeinderat wird einen diesbezüglichen Grundsatzbeschluss als politische Entscheidung fassen. Das Planungsbüro kann nunmehr die Detailplanung durchführen, von einem Experten der Landwirtschaftskammer werden die entsprechenden Richtsätze für den Entschädigungsfall errechnet. Danach werden die Verhandlungen über Art und Höhe der Entschädigungszahlungen mit den betroffenen Grundbesitzern zu führen sein. Erst nach deren Zustimmung kann ein Projekt eingereicht werden. Von Seiten der Stadtgemeinde kommt das klare Angebot zu einer fairen und transparenten Gesprächsbasis.

Ihr Stadtrat Otto Strauss



Die Verkehrssicherheit ist nicht immer vom Zustand der Straße oder des Fahrbelages abhängig

Viele Bürger meinen manche Straßenzüge müssen verkehrsberuhigte Zonen werden, um die Sicherheit zu erhöhen. Ich finde, dass auch eine gut ausgeleuchtete Straße viel zur Verkehrssicherheit beitragen kann. In unserem Stadtgebiet werden mit 2700 Leuchten die Bundes-, Landes-, Gemeinde- und Siedlungsstraßen und Plätze, sehr gut ausgeleuchtet. Das entspricht einer gesamten Straßenlänge über 81 km.

Es ist statistisch belegt: Bei Dunkelheit vervielfältigen sich Diebstähle, Angriffe auf Personen, Vandalismus an öffentlichem und privatem Eigentum, Einbrüche in Geschäfte und Wohnhäuser. Die Häufigkeit von schweren Verkehrsunfällen und Getöteten steigt in dunklen Bereichen dramatisch an, im Verhältnis zu den Unfällen bei künstlicher Beleuchtung. Zwischen der Anzahl an kriminellen Taten und Verkehrsunfällen sowie der öffentlichen Beleuchtung besteht ein

eindeutiger Zusammenhang. Gute Straßenbeleuchtung reduziert die Unfälle im europaweiten Durchschnitt um 30 Prozent – und mit zunehmender Beleuchtungsstärke nimmt die Zahl der in den Nachtstunden verübten Straftaten deutlich ab. Die Güte der öffentlichen Beleuchtung ist demnach eine der Grundvoraussetzungen für die Sicherheit der Besucher, Bewohner und Verkehrsteilnehmer einer Stadt.

Jetzt zu meiner Bitte:

In der dunkleren Jahreszeit sieht man sofort eine defekte Leuchte in unserem Stadtgebiet. Helfen Sie mit, unsere Straßenbeleuchtung in den dunkleren Monaten funktionsfähig zu erhalten, melden Sie

uns defekte Leuchten. Das Bauamt veranlasst die Reparatur, so können wir rasch reagieren und die defekten Lampen tauschen. Einige Straßenzüge wurden bereits auf die moderne LED Leuchttechnik umgestellt. Die LED Leuchten haben eine lange Leuchtzeit über 50.000 Stunden.

Ihr Stadtrat Ernst Smetana

Faire Herbstmode

viele Designs neu eingetroffen



Blusen



Kombinationen



Kleider

u.v.m.!

InMailaden Ebereichsdorf, Hauptplatz 10, Tel. 069072450127
 E-Mail: ebereichsdorf@weitecaden.at
<http://www.ebereichsdorf.weitecaden.at>





Grundwasser, Baum- und Ortsbildpflege

In den letzten Wochen hat sich einiges getan. Ein sehr wichtiger Punkt, der vor allem viele

Ebreichsdorfer betrifft, ist unsere Problematik mit dem hohen Grundwasserspiegel. Wir haben nun nach einigen Gesprächen mit Vertretern der Bezirkshauptmannschaft Baden bzw.

der Landesregierung die Firma Hydro Ingenieure beauftragt, eine Machbarkeitsstudie zur Absenkung des hohen Grundwasserspiegels durchzuführen. Dies ist ein sehr wichtiger Schritt, denn mit dieser Studie wissen wir, was wir gegen den hohen Grundwasserspiegel unternehmen können.

Im Bereich Baumkataster haben wir neue Angebote eingeholt und werden

die Pflegemaßnahmen neu vergeben.

In der Mitterfeldzeile in Ebreichsdorf werden wir in Kürze die zweite Grünfläche neu gestalten bzw. revitalisieren. Mein Dank gilt hier den engagierten Anrainern, die sich mit zahlreichen guten Ideen eingebracht haben bzw. sich der weiteren Pflege annehmen werden.

Stadtrat Rene Weiner



Raumordnung, Straßen-, Rad- und Güterwegebau

Raumordnung

Bei unseren monatlichen Jour fixe mit unserem Raumplanungsbüro wurden diverse anstehende Umwidmungsanpassungen besprochen und in Auftrag gegeben. Des Weiteren wurden mit unserer Raumplanerin eventuelle Flächen evaluiert, wo eine Widmung für eine Parzellierung von kleinen Parzellen für Einzelwohnhäuser möglich ist und sinnvoll wäre. Größere Projekte sind zurzeit nicht geplant.

Sehr interessant für mich war der Besuch der Studenten Anfangs Oktober, welche die Kleinregion erkundet und in späterer Folge Vorschläge für eine eventuelle Entwicklung in unserer Region erarbeiten. Es ist überraschend für mich mit welchen Augen die Studenten in so kurzer Zeit unsere Region kritisch beurteilen und betrachten. Ich freue mich schon auf viele interessante Ergebnisse.

Straßen- und Radwegebau

Der Radweg auf der Brodersdorferstraße samt Linksabbieger und die Erschließungsstraßen im Betriebsgebiet Unterwaltersdorf sind fertig gestellt worden. Der Radweg wird schon jetzt sehr gut von unseren Radfahrern angenommen. Durch diesen Bau wird auch in Kürze die Ortstafel auf Höhe des Radwegendes versetzt werden können. Ein wichtiger Lückenschluss im Radwegenetz ist die Verbindung Nüsselgasse – Sportzentrum in Weigelsdorf, welcher im Sommer gebaut wurde.

Anfangs September wurde die Julius Raabstraße in Unterwaltersdorf saniert und die Silberbauerstraße neu asphaltiert. Der Fahrbahnteiler

mit Linksabbieger in den Rösselhof wurde von der Straßenmeisterei fertiggestellt. Die B 60 in Unterwaltersdorf Richtung Weigelsdorf wurde mit einer neuen Verschleißschicht saniert und die kaputten Einlaufgitter und Randsteine gerichtet.

Nachdem die Straßenmeisterei die Wampersdorferstraße mit einer Spritzasphaltdecke saniert hat, griff ich diese Gelegenheit auf und ließ den Güterweg, welcher auch die Zufahrt zum Reitstall Weigelsdorf ist, mit einer Spritzasphaltdecke sanieren. Leider war die Staubbelastung in der Polliermühlstraße in Unterwaltersdorf durch die sehr warme und trockene Witterung und vieler rücksichtsloser Autofahrer, welche ganz einfach zu schnell fahren, sehr stark. Ich möchte mich auf diesem Weg für die Staubbelastung entschuldigen.

Bis Ende November soll die Einbahn am Hauptplatz in Unterwaltersdorf eine neue Verschleißschicht bekommen und der Kalmanweg in Weigelsdorf neu asphaltiert werden.

Gemeinsam mit der Güterwegebauabteilung des Landes wurden die Güterwege in allen Katastralgemeinden saniert. Bei der Sanierung kam es in Unterwaltersdorf zu einem sehr kuriosen Fall. Am Freitag, den 7. Oktober wurde der Begleitweg entlang der Bahn in Unterwaltersdorf zwischen Brodersdorferstraße und Seibersdorferstraße gegrädert, Asphaltrecycling aufgebracht und gewalzt. Am Samstag in der Früh musste ich mit Entsetzen feststellen, dass ein Vandal durch die ebene Fläche an mehreren Stellen ca. 10 cm tiefe Querrillen gemacht hat, welche für Radfahrer sehr gefährlich sind und die landwirt-

schaftlichen Fahrzeuge unnötigen Lärm beim Durchfahren verursachen. Der Gipfel war aber dann am Montag, den 10. Oktober, da musste ein aufmerksamer Feuerwehrkamerad der FF Unterwaltersdorf 2 ca. 30 cm große Betonstücke vom Güterweg entfernen. Ich finde solche Dinge nicht lustig und ich hoffe, dass mit diesen Zeilen der oder die Täter über diese Tat nachdenken und in Zukunft solche sinnlosen Aktionen bleiben lassen.

Einige Reparaturarbeiten auf unseren Gemeindestraßen wurden auch noch beauftragt, um sie noch vor dem Wintereinbruch erledigen zu können. Im nächsten Ausschuss sollen die Straßensanierungen, nach Vorschlag unseres Projektanten, für die nächsten 3 Jahre erarbeitet werden und danach soll eine Ausschreibung erfolgen. Das genaue Programm über die geplanten Straßen werde ich in einer der nächsten Ausgaben vorstellen.

Nachdem das Kagereck (Kreuzung Don Boscostraße / Ebreichdorferstraße) in Unterwaltersdorf auf Einzelparzellen aufgeteilt wird, konnte ich gemeinsam mit GR Mag. Josef Pilz erreichen, dass der Grundeigentümer der Stadtgemeinde den notwendigen Grund für die Errichtung eines Radweges von der Julius Raabstraße bis zur Querungshilfe in der Don Boscostraße überlässt. Der Teilungsplan ist in Arbeit und soll im Gemeinderat beschlossen werden. Ich denke, dass das ein wichtiger Lückenschluss für die Schüler und für die ältere Generation ist.

Ihr Stadtrat Engelbert Hörhan



Für unsere Umwelt. Für unsere Gemeinde. Für uns selbst!

UGR KommR Wolfgang Pollak

Leere Worte oder Anregung zum umweltbewussten Leben? Die Umwelt ist unser Lebensbereich, wollen wir wirklich, dass sie immer weniger lebenswert wird?

Also eins muss ich Ihnen schon sagen, in den letzten Jahren hat das Problem mit den „Umweltschweinderln“ massiv zugenommen.

Egal wohin man in unserer Stadt schaut, es liegt überall Dreck, Abfall, Hundekot und was weiß ich noch alles in Massen herum! Ist es denn wirklich so schwer, den Mist bis zum nächsten Abfallsammler zu bringen, muss man ihn wirklich achtlos irgendwohin schmeißen? Ich frage mich schon, ob es bei den Verursachern zu Hause ebenso oder ähnlich aussieht, wie könnten sich diese Leute denn sonst in unserer Stadt wohlfühlen?

Zusätzlich ist die Anzahl der Zerstörungen durch Vandalismus stark im Steigen begriffen. Man fragt sich, ob es sich hier „nur“ um Lausbubenstreiche oder die Taten von „geistig unterbelichteten“ Personen handelt. In jedem Fall handelt es sich um sinnlose Zerstörungen, deren Beseitigung unser Steuergeld kostet! Können Sie verstehen, was daran toll sein sollte?

Wenn Sie so jemanden kennen oder sehen, sollten Sie bitte so viel Zivilcourage zeigen, auf die Sinnlosigkeit und Unrechtmäßigkeit hinzuweisen; vielleicht kann damit ein erster zaghafter Schritt zu einer wieder sauberen und dadurch schöneren Stadt erreicht werden, in der wir doch gerne leben, oder?

Für alle Fragen, Anregungen und Beschwerden erreichen Sie mich



unter 0676/88775511 oder per E-Mail unter wolfgang.pollak@ebreichsdorf.at.

Nur mehr eineinhalb Monate bis Weihnachten Ursula Palfy

So plakativ will man das ja meistens nicht lesen, aber es stimmt leider. Suchen Sie noch nach guten Geschenkideen? Ein VHS-Gutschein wäre vielleicht die Lösung dafür. Oder wollen Sie sich vor Weihnachten noch kreativ betätigen? Dann denken Sie rechtzeitig an die Buchung der Plätze in den weihnachtlichen Kreativkursen von Karin Eisler, Sonja Lukman, Ingrid Ahorn und dem Keksbackkurs von Ines Kreamsner.

Bei folgenden, in Kürze stattfindenden, Kursen gibt es noch freie Plätze:

Kurs 80: Entwickle Dein Selbst – Entdecke Deine Möglichkeiten mit Hildegard Zeiler am 7.11.2016

Kurs 71: Kreistanz mit Michaela Urbanetz-Bern am 12.11.2016

Kurs 62: Fenchel, Mangold & Co mit Anna Möstl & Thomas Wandl am 15.11.2016

Kurs 20: CEWE-Fotobuch mit Ingrid Ahorn am 16.11.2016

Kurs 57: Adventgestecke und weihnachtliche Dekorationen mit Ing. Ingrid Ahorn am 17.11.2016

Kurs 53: Bring Farbe in Dein Leben mit Karin Eisler am 17.11. und 24.11.2016

Kurs 50: Nassfilzen mit Sonja Lukman am 8.11.2016

Kurs 70: Klangreise mit Michaela Urbanetz-Bern am 21.11.2016

Kurs 55: Adventkranz mit Ing. Ingrid Ahorn am 23. Und 24.11.2016

Kurs 11: Weihnachtswerkstatt für Kinder mit Ingrid Ahorn am 30.11.2016

Die genauen Beschreibungen zu den Kursen entnehmen Sie bitte dem Kursprogramm, das sie auch online unter www.ebreichsdorf.gv.at/VHS finden.

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

VOLKShochschule

Rathausplatz 1 • 2483 Ebreichsdorf
Tel. 0676 / 88 77 55 23 od. 02154 / 72 28 096 105
E-mail: vhs@ebreichsdorf.at

Verkehrsprojekte in unserer Stadt

Bgm. Wolfgang Kocevar

Kaum ein anderes Thema beeinflusst die subjektiv gefühlte Lebensqualität jedes Einzelnen so enorm, wie das Thema „Verkehr“.

Deshalb finden Sie nachstehend einen Schwerpunktteil „Verkehr“, der Ihnen einen detaillierten Überblick der kommenden Verkehrsmaßnahmen geben soll, wie die Regierungskoalition aus SPÖ und ÖVP in den nächsten Monaten und Jahren gezielt Projekte umsetzen möchten, um Verkehrsströme zu lokalisieren und so zu kanalisieren.

Ziel all dieser Verkehrsprojekte soll sein, die Straßen im Ortsgebiet sicherer und wenn möglich auch etwas „langsamer“ zu machen und gleichzeitig den Durchzugsverkehr über Orts-Umfahrungsstraßen bzw. über die Autobahn A3 rasch von uns abzuleiten.



1. Gehsteig-Verlängerung in Schranawand

Derzeit endet der Gehsteig in Schranawand bei der Kirche. Gemeinsam mit der Dorferneuerung wollen wir die Sicherheit der Fußgänger erhöhen und den Gehweg entsprechend bis zum bebauten Gebiet verlängern.

2. Ausfahrt Lindenallee

Durch das neue Wohngebiet „Hasengarten“ wird sich der Verkehr an der Lindenallee massiv erhöhen, daher brauchen wir eine sichere Ausfahrt auf die Don Boscostraße. Diese soll mit einem Kreisverkehr umgesetzt werden.



3. Übergang Rösselhof

Um einen sicheren Schulweg der Kinder zu ermöglichen, soll auf der L150/Ecke Jursitzkyweg eine Querungshilfe mit zusätzlicher Straßenbeleuchtung zur gegenüberliegenden Bushaltestelle und zum Geh- und Radweg ermöglicht werden.



4. Temporeduktion B60

Auf der B-60 zwischen Weigelsdorf und Unterwaltersdorf – vom Sportzentrum kommend nach Unterwaltersdorf – soll eine Temporeduktion erwirkt werden. Weiters soll ein Verkehrsspiegel bei der Ausfahrt Pollirmühlstraße eingerichtet werden.

5. B60 / Boschanstraße

Eine Linksabbiegespur an der B60 von Pottendorf kommend in die Boschanstraße soll das Tempo dort reduzieren und ein besseres Abbiegen ermöglichen. Zusätzlich soll auf Höhe der Bushaltestelle eine Querungshilfe mit eigener Straßenbeleuchtung kom-



men, um das Überqueren zum gegenüberliegenden Grüngürtel für Spaziergänger zu ermöglichen und sicherer zu machen.

Weiters wird es eine Geschwindigkeitsmessung geben, da wir auf dieser Höhe eine 70iger-Beschränkung fordern. Auf der Boschanstraße sollen bauliche Maßnahmen (Blumeninseln, Schweller) zum Eindämmen des gefahrenen Tempos und zu mehr Sicherheit dienen. Entlang der B60



neben dem „Tutti Frutti“ soll ein Halte- und Parkverbot verordnet werden, damit man beim Ausfahren aus der Boschanstraße eine bessere Sicht nach rechts hat.

6. Einfahrt Brodersdorferstraße

Die Ortstafel soll an den Beginn des Betriebsgebietes, wenn möglich sogar bis zum Beginn des Radweges an der Brodersdorferstraße vorverlegt werden. Somit gilt Tempo 50 schon viel früher und schützt die Anrainer entlang der Straße. Weiters versu-



chen wir mittels Geschwindigkeitsmessung noch vor der Ortstafel eine Tempobeschränkung auf 70 zu erreichen, um das generelle Tempo bei der Einfahrt zu reduzieren.

7. Ausfahrt Apotheke Hauptplatz

Nach zahlreichen Gutachten von verschiedenen Sachverständigen konnte nun endlich eine Lösung für die Ausfahrt aus der Nebenfahrbahn



bei der Apotheke gefunden werden. Ein neuer, besserer Verkehrsspiegel bietet bessere Sicht in den Kurvenbereich des Hauptplatzes. Weiters werden die beiden ersten Parkplätze vor der Apotheke auf einen Behindertenparkplatz und einen Fahrradabstellplatz umgebaut, damit die Sicht nach links nicht von parkenden Autos verstellt wird. Weiters soll eine zusätzliche Bodenmarkierung ein besseres

„Einreihen“ bei der Ausfahrt aus der Nebenfahrbahn unterstützen.

8. Betriebsgebiet Nord

Wenn das Betriebsgebiet Nord fertig ausgebaut ist, bzw. die geplante Umfahrungsstraße zur Entlastung der Ortsteile Unterwaltersdorf und

Ebreichsdorf fertig ist, soll ein Kreisverkehr bei der jetzigen Ausfahrt des Betriebsgebietes Nord das Tempo an der B16 reduzieren und für mehr Sicherheit sorgen.

9. Parkplätze Wiener Straße

Seit Jahren kommt es an der B16 auf Höhe Nr. 15 (Miss Sporty, Blumengeschäft, Frisör) zu gefährlichen Situationen beim Zu- und Abfahren

parkender Autos. Laut Verkehrs-Sachverständigen dürfen an der B16 die Autos ausnahmslos nur parallel zur Fahrbahn parken und nicht mehr auf den „Gehsteig“ fahren. Dieser wird mittels Grünstreifen, Hochbord und Fahrradständern umgestaltet und künftig sollen die Parkplätze parallel zum Fahrbahnrand für erhöhte Sicherheit sorgen.

Verkehrsprojekte in unserer Stadt (Fortsetzung)

10. Kurzparkzonen

Durch die Einführung der Kurzparkzone am Hauptplatz Ebreichsdorf hat sich die Parksituation innerhalb kürzester Zeit massiv verbessert. Eine ähnliche Kurzparkzone, natürlich auch gebührenfrei, wird nun auch in Unterwaltersdorf am Hauptplatz umgesetzt. Auch bei der Wienerstraße in Ebreichsdorf vor den zahlreichen Geschäften wird die Kurzparkzone erweitert, um Kunden das Parken vor den Geschäften und Lokalen zu ermöglichen.



Für die Dauerparker gibt es hinter dem Rathausplatz zahlreiche freie Stellplätze, die ganztags genutzt werden können.

11. Land NÖ plant Umfahrungsstraße

Um auch den immer größer werdenden Verkehr der östlich von uns liegenden Gemeinden rechtzeitig Rechnung zu tragen und die Ortsteile zu entlasten, plant das Land NÖ derzeit eine Nordost-Umfahrung für Ebreichsdorf. Eine erste entsprechende Bürgerinformation und Präsentation fand am 20. Oktober im Rathaus statt. Diese hat gezeigt, dass wir hier sehr vorsichtig mit einer etwaigen Umfahrungsstraße umgehen müssen. Es darf nicht passieren, dass sie vielleicht nur einen der vier Ortsteile entlastet, oder sogar andere Ortsteile wie Unterwaltersdorf und Schranawand zusätzlich belastet. Genauso müssen wir darauf achten, dass es zu keiner weiteren Zerschneidung unserer Stadt mit unseren vier Ortsteilen kommt. Wenn eine Umfahrung kommen soll, dann muss oberstes Prinzip sein, dass unsere Stadt damit nachhaltig und sinnvoll vom Verkehr entlastet wird, die Lebensqualität aber nicht geschmälert werden darf, sonst gibt es unsererseits dafür keine Zustimmung. Ziel der Umfahrungsstraße soll laut dem Land NÖ sein, dass der Individualverkehr so gesteuert werden soll, dass er nicht durch die Ortsteile läuft, sondern außen herum. Die Prä-



sentation im Rathaus hat mich davon noch nicht überzeugt.

Die Umfahrungsstraße soll beim Betriebsgebiet Nord nach Osten abbiegen und im ersten Bauabschnitt bei der Don Boscostraße zwischen Schranawand und Unterwaltersdorf einmünden. Ein geplanter zweiter Bauabschnitt wäre in den Folgejahren von der Don Boscostraße bis zur Seibersdorferstraße geplant. Mit dieser Umfahrungsstraße sollen besonders die Ortsteile Unterwaltersdorf, Schranawand und Ebreichsdorf nachhaltig entlastet werden, da die Verkehrserhebungen besonderes Wachstum im Osten unserer Gemeinde prognostizieren. Der Ortsteil Weigelsdorf ist mit der eigenen A3-Autobahnabfahrt nicht so stark dem Durchzugsverkehr ausgeliefert, muss aber auch mit verschiedenen Maßnahmen vor „Mautflüchtlings“ geschützt werden.

Eine Umfahrung ist sicherlich sinnvoll, aber der erste Entwurf des Landes überzeugt uns in keinster Weise. Da gehören noch viele Verhandlungen geführt, die BürgerInnen eingebunden und vor allem das gesamte Stadtentwicklungskonzept und auch der neue Bahnhof mit eingebunden. Die derzeitige Variante ist uns noch viel zu unausgegoren und vor allem nicht sinnvoll, weil man aus unserer Sicht nicht alle Ortsteile gleichermaßen entlastet und das muss oberstes Ziel sein.

12. Badener Straße

Für die Verbesserung der Einfahrt nach Ebreichsdorf B210 – aus Baden kommend gibt es bereits einen Plan, der 2017 umgesetzt werden soll. Dadurch soll einerseits die Parkplatzsituation verbessert und andererseits das Tempo reduziert werden sollen.

**Einladung zur
Infoveranstaltung**



am 2. Dezember 2016 stehen Ihnen von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
die Mitarbeiter der ÖBB mit Informationen und für Fragen
im Rathaus Ebreichsdorf zu Verfügung

ÖBB-Personenverkehr AG:
Informationen zum Fahrplan 2016/17 und zum
Schienenersatzverkehr wegen Streckensperre Sommer 2017

ÖBB-Infrastruktur AG:
Information zum Streckenausbau

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre ÖBB

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf und der NÖ Regional



Wo wasche ich mein Auto ohne mit dem Gesetz in Konflikt zu kommen?

Jetzt ist wieder einmal die „dreckige“ Jahreszeit gekommen und unsere Autos sind meist schon nach einer Ausfahrt vollkommen versaut. Das wiederum stört uns und wir fahren in eine Waschstraße oder wie die Mehrheit der Autofahrer weil es sonst zu teuer wird – wir waschen unser Auto selbst. Leider hat nicht jeder den passenden Platz dafür und so wird wild drauf los gewaschen, zumeist denkt man nicht einmal daran, dass man dadurch mit dem Gesetz in Konflikt geraten kann. Kann sein, dass das einem Nachbarn nicht gefällt, kann sein, dass man dadurch andere Straßenbenutzer stört, eine Anzeige ist schnell erstattet und die Polizei muss dann kommen. Das kostet meist Strafe, was die Autowäsche unnötig verteuert, deshalb hier ein paar nützliche Hinweise aus dem Wasserrechtsgesetz und der STVO zu dem Thema:

Im Vorgarten/Auf dem eigenen Parkplatz

Wer sein Auto hier waschen möchte, muss jede Gewässerverunreinigung durch allfällig versickerndes Waschwasser vermeiden. Diese allgemeine Pflicht ist im Wasserrechtsgesetz festgelegt. Wer durch einen Verstoß gegen diese Pflicht auch nur die Gefahr einer Gewässerverunreinigung herbeiführt, macht sich strafbar. Nach §31 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz ist Autowaschen verboten, wenn der Waschplatz nicht so ausgestattet ist, dass keinerlei Verunreinigungen (Öl, Gummiabrieb, Waschmittel, Treibstoff, Ruß,...) in das Erdreich und damit ins Grundwasser gelangen.

BEISPIEL

Lässt man Waschmittel oder Wasser, das Schadstoffe enthält, im Boden versickern und gelangt dieses in das Grundwasser, macht man sich dadurch in der Regel strafbar. Die Strafe ist hier meist ziemlich hoch.

Auf öffentlichen Straßen

Auch das Autowaschen auf öffentlichen Straßen ist nicht generell erlaubt: Nach der Straßenverkehrsordnung §92 Abs. 1 StVO ist jede gröbliche

oder die Sicherheit der Straßenbenutzer gefährdende Verunreinigung der Straße durch feste oder flüssige Stoffe verboten. Dies gilt ebenfalls im Winter bei Gefahr der Glatteisbildung. Auch hier kommt man meist nicht mit einem Organmandat davon und erhält eine Anzeige mit entsprechend hoher Strafe.

Als beste Alternative bietet sich eine gewerbliche Selbstwaschanlage an, da darf man für meist geringe Gebühren sein Auto liebevoll pflegen und gerät mit nichts und niemand in Konflikt.

Wie bereits in der Vergangenheit stehe ich Ihnen in der **Umwelt-Sprechstunde** immer am **1. Montag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Ebreichsdorf zur Verfügung. Nutzen Sie meine Sprechstunde und kommen Sie mit Ihren Anliegen zu mir, ich bin gerne für Sie da!**

Für alle Fragen, Anregungen und Beschwerden erreichen Sie mich unter 0676/88775511 oder per E-Mail unter wolfgang.pollak@ebreichsdorf.at.

*Ihr Umweltgemeinderat
KommR Wolfgang Pollak*



STADTGEMEINDE
EBREICHS D O R F



www.ebreichsdorf.gv.at

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf bringt die Stelle einer/eines

MitarbeiterIn im Meldeamt, Wahlamt (Standesamt und Staatsbürgerschaft)

im Ausmaß von 20 Wochenstunden ab Jänner 2017 zur Ausschreibung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem NÖ GVBG.

Dieses sehr abwechslungsreiche Aufgabengebiet umfasst die aktive Mitarbeit im Meldeamt bzw. Wahlamt. Laufender Kontakt mit den Bürgern bei An-, Um- und Abmeldungen und auch das Ausstellen von diversen Bestätigungen sind Tätigkeiten Ihres zukünftigen Aufgabengebietes. Ein wesentlicher Bereich wird auch die Unterstützung der Leiterin des Standesamtes und des Staatsbürgerschaftsverbandes in Personenstandsangelegenheiten – wie Geburt, Tod, Namensänderung oder Eheschließungen – sein. Darüber hinaus sollen Sie als zukünftige Standesbeamtin auch Trauungen vornehmen.

Anforderungsprofil:

- Erfahrung im Umgang mit Kunden (Parteien)
- Gute Ausdrucksweise und Kommunikationsfähigkeit
- Freundliches, gepflegtes und sicheres Auftreten
- Gute Umgangsformen
- Gute Kenntnisse mit MS Office Programmen
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit
- Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten wird vorausgesetzt
- Fachprüfung zum StandesbeamtenIn und StaatsbürgerschaftsevidenzführerIn von Vorteil
- Bereitschaft zur Absolvierung dieser Fachprüfungen
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als drei Monate)
- Volljährigkeit

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem NÖ GVBG 1976, Dienstzweig 85, Verwendungsgruppe 4.

Bewerbung: Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem deutlich sichtbaren Vermerk „Stellenbewerbung Meldeamt“.

Frist: Mittwoch, der 30. November 2016.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Stadtgemeinde Ebreichsdorf, z.H. Herrn Bgm. Wolfgang Kocevar
Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf

10 Fragen an Karin Böhm

Interview: Die Redaktion der Gemeindezeitung stellte 10 Fragen an Bürger unserer Stadt.

„Bürger am Wort“



1 Frau Böhm, stellen Sie sich bitte kurz vor und beschreiben Sie Ihre Rolle in der Gemeinde

Karin Böhm, geb. Schücker, glücklich verheiratet und stolze & gestresste Mutter von 2 Kindern (Sohn, 3 Jahre und Tochter 11 Monate), ich bin in Weigelsdorf aufgewachsen und fühle mich daher sehr verbunden mit „meiner“ Gemeinde. Seit ein paar Monaten bin ich Obfrau vom gemeinnützigen Verein „Eltern Kind Zentrum Ebreichsdorf“.

2 Welche laufenden Projekte in unserer Stadt finden Sie gut und warum?

Es gibt viele gute Projekte in unserer Gemeinde, die wir Bürger aktiv unterstützen sollten. Ich möchte auf jeden Fall das Projekt „Smart City Ebreichsdorf“ hervorheben, da es um unsere Zukunft geht, die wir alle mitgestalten und unsere Ideen mitbringen können.

3 Welche laufenden Projekte in unserer Stadt finden Sie weniger gut und warum?

Darüber möchte ich kein Urteil geben. Jedes Projekt wird mit einem guten Grund ins Leben gerufen. Ich vertraue darauf, dass alle dem Nutzen der Gesellschaft dienen und nicht nur einzelner. Ich habe auch sicher nicht den Einblick / Überblick über alle Projekte.

4 Was würden Sie sich von den politisch Verantwortlichen wünschen?

Mehr Miteinander statt Gegeneinander. Ich lese immer mehr in den ver-

schiedenen Medien, wer, was, wann, wo schlecht gemacht hat, statt, dass man miteinander Entscheidungen trifft und dann auch gemeinsam dazu steht.

5 Ein Monat Bürgermeister – was würden Sie machen?

Die Verkehrssituation innerhalb der Gemeinde entschärfen und mehr Kontrollen fordern, nicht nur auf den Hauptstraßen. Dies ist sehr wichtig für die vielen Kindergarten-, Schul- und Spielplatzwege.

6 Wo sehen Sie Ebreichsdorf in 20 Jahren?

Ich wünsche mir, dass unsere Stadtgemeinde noch immer eine attraktive und zukunftsorientierte Stadtgemeinde für alle Bürger ist.

Attraktiv: gute öffentliche Verkehrsanbindungen, Ärztezentrum, gute Kinderbetreuung, viele Einkaufsmöglichkeiten, tolle Freizeitangebote, unterschiedliche Jobangebote,...

7 Was fehlt Ihnen in Ebreichsdorf?

Ein Kinderarzt in unserer Stadtgemeinde wäre dringend notwendig.

8 Worüber freuen Sie sich in unserer Stadt?

Ich freue mich immer über die vielen Angebote von Aktivitäten für Jung und Alt, 365 Tage im Jahr. Der Veranstaltungskalender in der Gemeindezeitung ist sehr abwechslungsreich. Weiters finde ich es lobenswert, dass wir Vereine von der Gemeinde unterstützt werden.

9 Ein kurzer Wordrap zu aktuellen Themen – ein spontanes Wort zu jedem Thema

Pottendorfer Linie: **notwendig**
 Umwidmungen: **mit Bedacht**
 Wachstum: **bitte mit Maß und Ziel**
 Verkehr: **zu viel in meiner Straße**
 Kinderbetreuung: **ausbaufähig**
 Schafflerhof: **später**
 Jugendpolitik: **wichtig**
 Smart City Ebreichsdorf: **perfekt**

10 Ein abschließender Kommentar

Meine Familie lebt schon seit vielen Generationen in Weigelsdorf und ich kann meine Kindheit als sehr glücklich bezeichnen. Ich war mit meinen Freunden in ganz Weigelsdorf unterwegs und wir haben viele Plätze erkundet: Tschidlpark, Frauenbrücke, Rossschwemme, Rodlberg, Klangwiese, Wasserrad, grosse Pfarrwiese, Spielplätze, ... Sehr viele schöne und lustige Erlebnisse prägen für mich diese Orte. Ich wünsche mir für meine Kinder, dass dies auch ein Teil ihrer Kindheit wird und sie es auch weitergeben können. Wir können alle einen Teil dazu beitragen – für unsere Kinder – für alle Kinder unserer Gemeinde.

Wir danken für das Interview.

Ebreichsdorf im Internet

Mehr tagesaktuelle Nachrichten und zusätzliche Termine finden Sie auf unserer Homepage:

www.ebreichsdorf.gv.at



5. 11. 2016
von 9.00 – 12.00 Uhr



Mit einer Vielzahl saisonaler und regionaler Produkte!

Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl am 04. Dezember 2016

Wahlberechtigt sind alle österreichischen StaatsbürgerInnen, die am Stichtag (27. September 2016) in der Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde geführt werden, spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Grundsätzlich ist man in jener Gemeinde wahlberechtigt, in der man den Hauptwohnsitz hat.

Jede Wahlberechtigte/ jeder Wahlberechtigte erhält rechtzeitig vor der Wahl die amtliche Wahlinformation der Stadtgemeinde Ebreichsdorf. In dieser amtlichen Wahlinformation ist Ihr Wahlsprengel, der Wahlort, die Öffnungszeit und Ihre Wählerverzeichnisnummer enthalten. Nehmen Sie diese Wahlinformation ins Wahllokal mit, sie erleichtert die Arbeit der Wahlbehörde. Selbstverständlich können Sie auch ohne diese Wahlinformation wählen.

Zur Feststellung der Identität nehmen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis ins Wahllokal mit !

Sollten Sie sich am Wahltag nicht in Ebreichsdorf aufhalten, können Sie eine Wahlkarte bestellen: elektronisch im Internet – www.wahlkartenantrag.at (mit Reisepassnummer) oder schriftlich – mit beiliegender personalisierter Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder persönlich am Gemeindeamt (mit Lichtbildausweis)

Eine telefonische Beantragung ist in keinem Fall möglich!

Die elektronische und schriftliche Beantragung ist bis Mittwoch, 30. November 2016, die persönliche Beantragung ist bis Freitag, 2. Dezember 2016, 12.:00 Uhr möglich.

Für Fragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Melde- und Wahlamt der Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, Zimmer EG 01,
Fr. Tuschek oder Fr. Meyer 02254 / 72218 142 od. 144

Nach längerer Pause öffnet die Kleiderkammer Ebreichsdorf wieder ihre Pforten



Am Mittwoch, dem 2. November 2016 öffnet die Kleiderkammer rechtzeitig zur kalten Jahreszeit wieder ihre Pforten. Von 13.00 bis 15.00 Uhr können im Alten Bezirksgericht am Ebreichsdorfer Hauptplatz hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger Jacken, Mäntel und (Winter)Schuhe gegen eine kleine Spende abholen. Baby-Gewand, T-Shirts, Hosen, Hemden und Blusen sind ausreichend vorhanden und warten auf einen neuen Besitzer!

Personen, die von der Gemeinde einen Heizkostenzuschuss erhalten und Personen ohne Einkommen (wie z.B. Flüchtlinge) erhalten in der Kleiderkammer alle Waren kostenlos. Pro Person können 10 Artikel mitgenommen werden.

Sollten Sie spenden wollen, werden Kleider- und Hausratsspenden von uns gerne entgegen genommen. Bitte spenden Sie nur saubere und noch brauchbare Kleidung. Wir ersuchen darum, sich zwecks Übergabe zuvor mit Frau Jutta Rotter unter der Telefonnummer 0699/10152181 in Verbindung zu setzen.

Wenn Sie mitarbeiten wollen, sind



Sie natürlich herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Wenn Sie uns finanziell unterstützen wollen, freut uns das selbstverständlich auch. Bitte nutzen Sie dazu das Plattform Integration-Spendenkonto AT60 3204 5000 4409 5560 bei der Raiffeisenkasse Region Baden.

Für die Ausstattung der Kleiderkammer benötigen wir sehr dringend Heurigen-Tische oder andere Ablagemöglichkeiten sowie große, rollbare Gewerbeständer und Bügel zum Aufhängen der Kleidung.

Wenn Sie Fragen zur Kleiderkammer Ebreichsdorf haben, können Sie uns gerne anrufen: Frau Jutta Rotter unter

0699/10152181 oder Mag. Dirk Dillmann unter 0664/1433549

Die nächsten Öffnungstermine der Kleiderkammer werden wir in der Gemeindezeitung ankündigen.

Mag. Dillmann, Plattform Integration

**Der
NIKOLO
kommt!**



4. + 5. + 6. Dezember 2016

**Reservierung unter
nikolo@pfadfinder-ebreichsdorf.at
oder Tel: 0676/ 716 5405
(ab 17.00 Uhr)**



**Auch für Kindergärten,
Schulen, Hort und Vereine!**

www.pfadfinder-ebreichsdorf.at



Sie wollen 2017 heiraten?

Diesen Wunsch teilen Sie mit vielen Paaren und wir wollen Ihnen bei der Erfüllung gerne behilflich sein.

Wochentags sind Trauungen nach Terminvereinbarung möglich.

Zusätzlich bieten wir 2017 folgende **SAMSTAGSTERMINE** im Rathaussaal an:

Jänner	Feber	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
21.1.	4.2.	4.3.	1.4.	6.5.	17.6.	15.7.	5.8.	9.9.	8.10.	11.11.	16.12.
	18.2.	18.3.	22.4.	20.5. 27.5.	24.6.	29.7.	26.8.	16.9.	21.10.	25.11.	

Sondertrauungen (außerhalb der Amtsräume) sind an den verschiedensten Orten möglich.

Grundsätzlich ist kein Trauungsort von vornherein ausgeschlossen, sofern sich dieser in unserem Amtsbereich befindet.

Wir ersuchen unsere Brautpaare mindestens 3 Monate vor dem gewünschten Termin mit uns telefonisch Kontakt auf zu nehmen.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an die Standesbeamtinnen des Standesamtes Ebreichsdorf, wir sind immer bemüht Ihren Wunschtermin und Wunschort zu ermöglichen.

Susanne Tuschek
(02254 / 72218 142)

Brigitte Meyer
(02254 / 72218 144)

Einladung zum Elterntisch 2016 im Eltern Kind Zentrum Ebreichsdorf



eltern.tisch dient zum Austausch von Eltern zu verschiedensten Themen und findet in einer angenehmen Atmosphäre inkl. einem kleinen Snack, bei uns im Haus, statt. 4-8 Eltern treffen sich und werden von der Moderatorin mittels Material durch das Gespräch geführt.

Termine:

Freitag, 18.11.2016, 19:00-20:30 Uhr **Thema: Bücher helfen**

Freitag, 25.11.2016, 15:00-16:30 Uhr **Thema: Kinder stark machen**

Kosten: kostenlos

Leitung: Elterntischmoderatorinnen Iryna Wurzinger, Krisztina Menichetti und Birgit Sam

Anmeldung: bitte telefonisch unter 0681/10770180 oder per Mail unter team@ekiz-ebreichsdorf.at

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Gemeinde Ebreichsdorf, insbesondere beim Herrn Vizebürgermeister Zeillinger, der dieses Elternangebot unterstützt.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

ÜBUNG DES BUNDESHEERES öffentliche BEKANNTMACHUNG



1. In Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Österreichischen Bundesheeres, werden

von 21 11 2016 0900 Uhr bis 25 11 2016 1600 Uhr

ca. 500 Soldaten mit 80 Räderfahrzeugen

im südlichen NÖ in den Bezirken Mödling, Bruck a. d. Leitha und Baden eine Übung durchführen.

2. Bei dieser Übung ist auch der Einsatz von tief fliegenden militärischen Luftfahrzeugen mit Landungen im Übungsraum vorgesehen.

3. Sammeln von Munition und Munitionsteilen ist gefährlich. **NICHT BERÜHREN!**

Bitte Meldung an die nächste Polizeiinspektion erstatten.

Der Brigadekommandant
Mag. HABERSATTER, Bgdr e.h.



Versicherungs Ratgeber

Rechtsstreitigkeiten sind immer nervenaufreibend und zeitraubend. Da ist es gut, wenn man die passende Rechtsschutzversicherung an seiner Seite hat. Mit einer Rechtsschutzversicherung brauchen Sie sich keine Sorgen um die Anwalts- und Gerichtskosten zu machen.

Wählen Sie Ihren passenden Versicherungsschutz als Verkehrsteilnehmer, bzw. für den privaten Bereich oder als Arbeitnehmer, als Mieter oder Haus- und

Nicht immer hat der Stärkere Recht!

Grundstückseigentümer. Ob beim Autofahren, beim Möbelkauf, Erbstreitigkeiten oder im Beruf – wenn Streit entsteht, braucht man oft die Hilfe eines Rechtsanwaltes und nicht selten die des Gerichts. Jeder Rechtsstreit kostet Geld und der Ausgang ist oft ungewiss.

Sie wünschen eine individuelle Beratung oder haben Fragen zu Ihrer Absicherung?



In Kooperation mit
Sabine Kopinitsch
Versicherungsmaklerin
Hauptstraße 4
2483 Weigelsdorf
0676/ 89 88 10 58

www.kkv.at

Informationen erhalten Sie bei Ihrem unabhängigen Versicherungsmakler.

EURO NOTRUF 112
FEUERWEHR 122
POLIZEI 133
RETTUNG 144

Wochenend-Notarzt (0664) 40 80 141
Krankentransporte 14841 (ASBÖ)
Gas Notruf 128
Rettungshundestaffel Samariterbund (02742) 311000

ÄRZTENOTDIENST, 0664 / 40 80 141

1. Nov. Pottendorf
5.-6. Nov. Ebreichsdorf Der Bereitschaftsdienst beginnt am Samstag um 7 Uhr und endet am Montag um 7 Uhr früh
12.-13. Nov. Pottendorf
19.-20. Nov. Ebreichsdorf
26.-27. Nov. Pottendorf
3.-4. Dez. Ebreichsdorf

APOTHEKEN (Nachtdienste)

	Telefon
jeden Montag: Ebreichsdorf, Hauptplatz 20	(02254) 722 20
jeden Dienstag: Pottendorf, Kirchenplatz 1	(02623) 722 75
jeden Mittwoch: Hornstein, Wiener Str. 29	(02689) 220 90
jeden Donnerstag: Neufeld, Hauptstraße 34	(02624) 523 12
jeden Freitag: Ebenfurth, Hauptstraße 13	(02624) 540 45

Sonn&Feiertagsdienste (Sa 12.00-Mo 8.00 Uhr)

1. November	Apothek Hornstein
5.-6. November	Apothek Oberwaltersdorf
12.-13. November	Apothek Neufeld
19.-20. November	Apothek Unterwaltersdorf
26.-27. November	Apothek Ebreichsdorf
3.-4. Dezember	Apothek Ebenfurth

ZAHNÄRZTE Notruf 141 (Notdienste, jeweils 9.00-13.00 Uhr)

Notdienstsuche unter www.noezz.at

1. Dr. med. dent. Aixberger Sylvia, November Hauptstraße 24, Bad Vöslau, (02252) 765 74

5.-6. Dr. Dosti Karin Anna-Maria, November Marktplatz 5, Pottendorf (02623) 73853

12.-13. DDr. Sohrabi-Moayed Marzieh, November Hauptstraße 57a, Guntramsdorf, (02236) 52 292

19.-20. DDr. Mostegel Wilhelm Heinz, November Hauptstraße 13a, Mannersdorf am Leithageb., (02168) 63888

26.-27. MR Dr. Merich Roland, Reisenbauer-Ring 1/1/3, Wiener Neudorf (02236) 46952

3.-4. MR Dr. Merich Roland, Reisenbauer-Ring 1/1/3, Wiener Neudorf (02236) 46952

ÄRZTE

	Telefon
Arbeiter Samariter Bund, Gnadenbachw. 9, Ebreichsdorf	144
Dr. Tibor Barcsak, Bahnstraße 4, Ebreichsdorf	(02254) 735 60
Dr. Enver Cevik, Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf	(02254) 724 21
Dr. Doris Prohaska, Hauptplatz 22, Ebreichsdorf	(02254) 751 44
Dr. Broschek & Dr. Longin, Hauptplatz 11, Unterwaltersd.	(02254) 751 17

Hebammenpraxis

Hauptplatz 32a, 2483 Weigelsdorf
 Info:
www.hebammen-weigelsdorf.at
 Anmeldung:
 (02254) 73110

Hebammensprechstunden

Mutter-Kind-Pass-Beratung

Kurse für Schwangere und Paare

Akupunktur für Schwangere

Hausvisiten im Rahmen des Wochenbetts

Ein Inserat in der Gemeindezeitung bringt Erfolg!

Sie erreichen knapp 5.600 Haushalte und Gewerbebetriebe in unserer Stadtgemeinde



Erfragen Sie Preise unter gemeindezeitung@ebreichsdorf.at oder Tel.: 0676/ 88775512 Hr. Pusch

**www.ebreichsdorf.gv.at
 Ihre Stadt im Internet**

Impressum: Medieninhaber: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathaus Platz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel.: 02254 / 72218
 Informationsblatt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Kocevar, wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
 Redaktionsteam: Christian Pusch, Harald Kuchwalek, E-Mail Kontakt: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
 5.800 Exemplare. Fotos: Christian Pusch, Zvg, Fotolia.com. Vorbehaltlich Druckfehler.

Sonntag, 30.10.	Freitag, 4.11.	Freitag
Konzert Chorgemeinschaft Weigelsdorf-Ebreichsdorf in der Pfarrkirche Unterwaltersdorf 15.00 Uhr	SC Mannsdorf - ASK Ebreichsdorf 19.30 Uhr	Tag des Gymnasiums Sprachprojekte in den Fächern Englisch und Französisch als besonderes Angebot des Gymnasiums Unterwaltersdorf,
Dienstag, 1.11.	Samstag, 5.11.	Samstag, 12.11. b
Totenehrungen in allen Ortsteilen 8.00h Schranawand, 9.15h Weigelsdorf, 9.45h Ebreichsdorf, 10.15h Unterwaltersdorf jeweils beim Kriegerdenkmal.	Frühstück im Weltladen 8.30 bis 11.30 Uhr Hauptplatz 10, Ebreichsdorf; Highlight: Verkostung verschiedener Teesorten, U.A.w.g.: 0699/12 48 61 27	ASK Ebreichsdorf - FK A Sportzentrum Weigelsdorf;
Allerheiligen Messe Weigelsdorf 8.30 Uhr Friedhofgang mit Gräbersegnung 14.00 Uhr Segnung aller Gräber auf dem Friedhof Weigelsdorf	Markt am Rathausplatz 9.00 bis 12.00 Uhr	Adventzauber „floristik w Sportplatz 4, Ebreichsdorf; und SO 10.00 bis 16.00 Uhr
Allerheiligen Fest-Messe Ebreichsdorf 10.00 Uhr Gräbergang mit Segnung 15.00 Uhr Segnung aller Gräber auf dem Friedhof Ebreichsdorf	FC Tribuswinkel - ASK Ebreichsdorf 1B 14.00 Uhr	Samstag
Renntag im Magna Racino Ab 13.30 Uhr Magna Racino; Freier Eintritt! www.aroc.at	Stelzenschnapsen Kameradschaftsbund Weigelsdorf im Vereinslokal Willner-Reiner 17.00 Uhr	Elisabeth-Jause Pfarre U
Mittwoch, 2.11.	Sonntag, 6.11.	Lichterpunsch
Pensionistennachmittag 14.00 Uhr des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule	Familienmesse Ebreichsdorf, Pfarrcafe 10.00 Uhr	Kindergarten Sonnenschein, Unterwaltersdorf; Straße 27; Kinderpunsch, V
Seniorentreffen Unterwaltersdorf 15.00 Uhr Gasthaus Flicker „Waltersdorferhof“, Seniorengruppe Unterwaltersdorf-Ebreichsdorf	Festgottesdienst mit Priesterweihe von P. Simplicio Tchoungang SDB 15.00 Uhr Hauptzelebrant: Kardinal Christoph Schönborn Studienheim Maria Hilf, Unterwaltersdorf	Austro-Rock mit Olles Le Cafe-Bar Treff, Unterwalter
Requiem für alle Verstorbenen des letzten Jahres Pfarrkirche Weigelsdorf 17.00 Uhr Pfarrkirche Ebreichsdorf; 18.30 Uhr	Montag, 7.11.	Sonntag
Donnerstag, 3.11.	Briefmarken Vereinstreffen ab 17.00 Uhr Monatliche Tauschbörse des BSV Ebreichsdorf in der Musikschule UW, Auskünfte: 0699 13000584.	ASV Unterwaltersd. - Gur Sportplatz Unterwaltersdorf
Monatlicher Gebetsabend geistliche Berufe 18.30 Studienheim UWD.; Rosenkranz, Beichtgelegenheit, 19.00h Hl. Messe mit der Pfarre Wampersdorf	Dienstag, 8.11.	Dienstag
Öffentliche Gemeinderatssitzung 19.00 Uhr Großer Sitzungssaal Rathaus Ebreichsdorf	Senioren - Kaffee Seniorenbund 15.00 - 18.00 Uhr Pfarrheim Weigelsdorf	Nudelfabrik Ollersdorf - G Pensionisten Ebreichsdorf; Bischof - Einkauf - Gansleske - Rückfahrt. Preis/P. € 1,- Bischof € 2,-, Anm. bei Fra
Kameradschaftsabend Weigelsdorf 19.00 Uhr im Vereinslokal Willner-Reiner	Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung 18.30 Uhr Pfarre Ebreichsdorf	2. Lima-Gruppe Pfarre U
Freitag, 4.11. bis Sonntag, 6.11.	1. Faschingsbesprechung für den Weigelsdorfer Faschingsumzug 2017 18.30 Uhr Amtshaus Weigelsdorf; im Rahmen der monatlichen Dorferneuerungssitzung.	Mittwoch
Martinigansl beim Weissen Schwan, Weigelsdorf vom 4.- 6.11 und vom 11.-13.11. Nur gegen Vorbestellung unter 0676/7342751 oder 73805.	Donnerstag, 10. 11.	Pensionistennachmittag des Pensionistenverbandes Unterwaltersdorf im Club, Musiksch
Nationales Indoor Springturnier Magna Racino; CSN-B*, CSNP-B*	Ganserlessen Bük 10.00 Uhr Pensionisten Weigelsdorf; Ausflug nach Ungarn – Führung Lurgrotte – Mittagessen in Bük – Fahrt nach Sopron; Preis/P. € 20,- (Bus). Anmeldung bei Fr. Zowak, 0676 / 4871956.	Donnerst
Freitag, 4.11.	Ausg'steckt is beim Buschenschank Knötzl DO 10. - SO 20.11.2016; Hauptstraße 5, Weigelsdorf; Neue Öffnungszeiten: Täglich ab 15 Uhr	„Wir ein Umstand“ - Kab Restaurant Albatros; www.a
KOBV Behindertenberatung Sprechstunden finden im Gasthaus Schmankerl nach telefonischer Vereinbarung mit Obfrau Elke Dörfler statt. Tel.: 0664 482 82 20. Auch am 18.11. und 2.12.	Ideenworkshop Jubiläumsjahr 2020 18.30 Uhr Rathausaal Ebreichsdorf; gemeinsam mit Dorf- und Stadterneuerung anlässlich 1000 Jahre Weigelsdorf	Freitag, 18.11. bi
Pensionistennachmittag PV Weigelsdorf 14.00 Uhr im Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf	Freitag, 11. 11. bis Sonntag 13.11.	Weihnachtsbuchausstell 16.30 Uhr: Eröffnung im Fe siehe www.donbosco gym.a
Traiskirchen II - ASV Unterwaltersdorf 17.30 Uhr	Theater in der FF-Scheune 19.30 Uhr Unterwaltersdorf; „Seitensprung für Zwei“ nach Lars Albaum & Dietmar Jacobs mit dem ATV Ebreichsdorf; Vorstellung am Sonntag beginnt um 15.30 Uhr	Freitag
		Pensionistennachmittag im Gasthaus Ahorn, Fabrik
		Lichterfest Hort Ebreichs Turnhalle der Volksschule E an die Feier Ausklang bei F
		ASK Ebreichsdorf - FC S Sportzentrum Weigelsdorf;

, 11.11.	Freitag, 18.11.	Samstag, 26.11.
<p>ern Polnisch und Rus- bot des Don Bosco-Gym- www.donbosco gym.ac.at</p>	<p>Theater in der FF-Scheune 19.30 Uhr Unterwaltersdorf; „Seitensprung für Zwei“ nach Lars Albaum & Dietmar Jacobs mit dem ATV Ebreichsdorf</p>	<p>Patroziniums-Messe Hl. Andreas 18.00 Uhr Pfarrkirche Ebreichsdorf; anschl. Andreas-Agape</p>
<p>ustria Amat. 19.30 Uhr</p>	<p>Samstag, 19.11.</p> <p>Elisabeth-Andacht und Jahrgangstreffen 15.00 Uhr Pfarrsaal Ebreichsdorf; für alle runden und halbrun- den Geburtstagskinder dieses Jahres</p>	<p>Krimi-Dinner im Waltersdorferhof 19:00 Uhr Gasthaus Waltersdorferhof, T-Gülchergasse, Unter- waltersdorf; „Die Leseprobe“ - jagen Sie mit uns den Mörder; 3-Gang-Menu und Theater</p>
<p>is Sonntag, 13.11.</p>	<p>Elisabethandacht, anschl. Vorabendmesse und Elisabethfeier im Pfarrhof Weigelsdorf 17.30 Uhr</p>	<p>Sonntag, 27.11.</p>
<p>erkstatt“ Hladovsky SA: 10.00 bis 19.00 Uhr</p>	<p>Klassik Kirche - Strange.4 19.30 Uhr Pfarrkirche Ebreichsdorf</p>	<p>Hl. Messe zum 1. Advent 10.00 Uhr Pfarrkirche Ebreichsdorf; mit Adventkranz-Segnung</p>
<p>g, 12.11.</p>	<p>Theater in der FF-Scheune 19.30 Uhr Unterwaltersdorf; „Seitensprung für Zwei“ nach Lars Albaum & Dietmar Jacobs mit dem ATV Ebreichsdorf</p>	<p>Familienmesse, Adventkranzsegnung 10.00 Uhr Pfarrkirche Weigelsdorf; Vorstellung neuer Ministran- ten und Erstkommunikanten 2017, anschl. Pfarrkaffee</p>
<p>nterwaltersdorf 15.00 Uhr 17.00 bis 21.00 Uhr n Ebreichsdorf, Wiener Würstchen, Mehlspeisen ...</p>	<p>Sonntag, 20.11.</p> <p>Schulgemeindegottesdienst 10.00 Uhr Studienheim Maria Hilf Unterwaltersdorf</p>	<p>Musikalischer Advent des Musikvereins 16.00 Uhr Pfarrkirche Unterwaltersdorf; Freie Spende. Im An- schluss Punsch, Glühwein & Brötchen</p>
<p>iwand 21.30 Uhr sdorf, Hauptplatz 9</p>	<p>Dienstag, 22.11.</p> <p>Seniorencafe SPÖ Frauen & Volkshilfe 14.00 Uhr Haltgasse 3, Ebreichsdorf</p>	<p>Montag, 28.11.</p> <p>Adventkonzert der Musikschule Ebreichsdorf - Seibersdorf 18.00 Uhr Kirche Unterwaltersdorf; Eintritt frei!</p>
<p>g, 13.11.</p>	<p>Senioren - Kaffee Seniorenbund 15.00 - 18.00 Uhr Pfarrheim Weigelsdorf;</p>	<p>Mittwoch, 30.11.</p>
<p>mpoldskirchen 14.00 Uhr f, Reserven 12.00 Uhr</p>	<p>Mittwoch, 23.11.</p> <p>Integrationsgespräche Ebreichsdorf 18.30 Uhr Rathausaal Ebreichsdorf</p>	<p>Pensionistennachmittag 14. 00 Uhr des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwal- tersdorf im Club, Musikschule</p>
<p>g, 15.11.</p>	<p>Freitag, 25.11. bis Sonntag, 27.11.</p>	<p>Kasperltheater im EkiZ 16.00 Uhr Hauptstr. 32a, Weigelsdorf</p>
<p>anslessen 8.00 Uhr Fahrt nach Ollersdorf Fa. ssen in Harter Teichschen- 9,- (Bus), Führung Fa. u Brenner, (02254) 75448</p>	<p>Adventmarkt der Pfarre Unterwaltersdorf FR und SA von 15 bis 18 Uhr, SO: 10.30 bis 11.30</p> <p>Nationales Indoor Springturnier Magna Racino; CSN-B*, CSNP-B*</p>	<p>Begegnungscafe für Frauen 18.30 Uhr Pfarre Unterwaltersdorf</p>
<p>nterwaltersdorf 9.30 Uhr</p>	<p>Donnerstag, 1.12.</p>	<p>Rorate - Pfarrkirche Unterwaltersdorf 6.30 Uhr</p>
<p>h, 16.11. 14. 00 Uhr s, Ortsgruppe Unterwal- ule</p>	<p>Freitag, 17.11.</p> <p>Lichteinschaltung Weigelsdorf 17.30 Uhr Hauptplatz vor der Volksschule Weigelsdorf; mit der Dorferneuerung Weigelsdorf und vielen mehr.</p>	<p>Monatlicher Gebetsabend geistliche Berufe 18.30 Studienheim UWd.; Rosenkranz, Beichtgelegenheit, 19.00h Hl. Messe mit der Pfarre Leithaprodersdorf</p>
<p>ag, 17.11.</p>	<p>Samstag, 26.11.</p>	<p>Kameradschaftsabend Weigelsdorf 19.00 Uhr im Vereinslokal Willner-Reiner</p>
<p>arett mit Roland Düringer art-joy.at 20.00 Uhr</p>	<p>Ankommen – Musik und Gedanken zum Advent Studienheim Maria Hilf, Unterwaltersdorf 19.00 Uhr Gestaltet von SchülerInnen und Flüchtlingen.</p>	<p>Freitag, 2.12.</p>
<p>s Sonntag, 27.11.</p>	<p>Samstag, 26.11.</p>	<p>KOBV Behindertenberatung Sprechstunden finden im Gasthaus Schmankerl nach telefonischer Vereinbarung mit Obfrau Elke Dörfler statt. Tel.: 0664 482 82 20.</p>
<p>ung im Don Bosco estsaal: Öffnungszeiten, ac.at</p>	<p>Lichtereinschaltung Unterwaltersdorf Ab 16.00 Uhr Hauptplatz Unterwaltersdorf; Mit der Dorferneuerung Unterwaltersdorf und Kindern und Eltern des Kinder- gartens und der Musikschule.</p> <p>Lichtereinschaltung Ebreichsdorf und STERNen- kranzfest 17.00 Uhr Hauptplatz beim Rathaus Ebreichsdorf; mit der Stadt- erneuerung Ebreichsdorf</p>	<p>Pensionistennachmittag PV Weigelsdorf 14.00 Uhr im Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf</p>
<p>, 18.11.</p>	<p>Redaktionsschluss Gemeindezeitung: Ausgabe Dezember 2016: Dienstag, 15. November 2016. Ihre Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at</p>	
<p>VP Weigelsdorf 14.00 Uhr straße 80, Weigelsdorf</p>		
<p>dorf 17.00 Uhr Ebreichsdorf; Im Anschluss Punsch und Speisen.</p>		
<p>adlau 19.30 Uhr</p>		



Lichtereinschaltung und STERNenkrantzfest

am Hauptplatz vor dem Rathaus mit musikalischer Umrahmung und jahreszeitlichen Köstlichkeiten

Samstag, 26. November 2016 um 17.00 Uhr
am Hauptplatz vor dem Rathaus Ebreichsdorf
Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!
Stadterneuerung Ebreichsdorf



Lichteinschaltung der Weigelsdorfer Weihnachtsbeleuchtung



unter Mitwirkung von EKIZ Ebreichsdorf, Hort der Volksschule Weigelsdorf, Good Vibes Drumming und des Saxophon-Ensembles der Musikschule Ebreichsdorf-Seibersdorf

Freitag, 25. November 2016 um 17.30 Uhr
am Platz vor der Volksschule Weigelsdorf
mit Punschstandel der Dorferneuerung Weigelsdorf

Familientage – auch wieder in Ebreichsdorf

Die Badener Familientage finden heuer als Initiative der Badener Bahai Gemeinde in Zusammenarbeit mit Bezirkshauptmannschaft, Gemeinden, Schulen und Vereinen bereits zum 20. Mal statt und stehen in diesem Jahr unter dem Motto: „Die Macht der Worte.“ Ob unsere Worte freundlich und ermutigend oder kritisierend und bewertend sind, ist für unser Zusammenleben und Wohlbefinden entscheidend. Beim Eröffnungsabend am 17.11.16 um 19h im Volksbanksaal Baden wird auch Wolfgang Kocevar, als Bürgermeister einer mitwirkenden Gemeinde sprechen. Für den Eröffnungsvortrag konnte Prof. Heinz Nußbaumer, Publizist und Autor, gewonnen werden.

Am 26.11.16 um 15h werden 40 Kinder unserer Stadtgemeinde mit dem Musical „Regenbogenfisch, komm hilf mir“ im Badener Theater am Steg zu sehen sein. Anschließend folgt der beliebte „Tugend-Parkur“, ein Stationenbetrieb zu guten Charaktereigenschaften, heuer angelehnt an die Inhalte des Musicals, wo Kinder kreativ und spielerisch tätig werden können. Am Freitag, 2.12.16 um 18h gibt es im Alten Rathaus Ebreichsdorf die Möglichkeit, die „Juniorengruppen“ kennenzulernen. Alle 11-15 jährigen und ihre Eltern können sich hier mit den Inhalten und Zielen des weltweit angebotenen Programmes zur Förderung von Ethik und Sozialkompetenz vertraut machen. In interreligiösen



Gruppen, geprägt von freundschaftlicher, ermutigender Atmosphäre, angeleitet von jugendlichen Animatoren, werden ethische Werte vermittelt, sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Textverständnis gefördert, aber auch Spiel, Spaß und Kunst kommen nicht zu kurz. Auch Jugendliche, die gerne als Animator tätig werden möchten, sind herzlich willkommen. Details und weitere Termine entnehmen Sie bitte: www.badener-familientage.at

„Blechmusik“ zum Beginn der neuen Saison

Peter Gottwald

Der Verein eveaTiv veranstaltete im Oktober einen stimmungsvollen Konzertabend mit dem Evangelischen Posaunenchor aus Zurndorf und dem Brass Ensemble Brassranka in der Pfarrkirche Ebreichsdorf. Das Brass Ensemble konnte bereits zum zweiten Mal bei Klassik Kirche gehört werden. Die Musiker sind zum Großteil Mitglieder des Musikvereines Ebreichsdorf. Die musikalische Leistung beider Ensembles wurde auch mit viel Beifall honoriert. Die nächsten Konzerthighlights sind: Das Trio Melisande, welches seit über 10 Jahren vornehmlich französische Musik aus dem 19. und 20. Jahrhunderts zum Besten gibt und das Damen Quartett Strange 4 aus Krems, welches schon auf zahlreichen Kammermusikwettbewerben ausgezeichnet wurde.

04. NOVEMBER 2016
19:30 UHR
PFARRKIRCHE WEIGELSDORF
EINTRITT: FREIE SPENDE

floristik werkstatt HLADOVSKY | NF Kinder | eveaTiv | www.klassikkirche.at

19. NOVEMBER 2016
19:30 UHR
PFARRKIRCHE EBREICHSDORF
EINTRITT: FREIE SPENDE

floristik werkstatt HLADOVSKY | NF Kinder | eveaTiv | www.klassikkirche.at

Weitere Informationen: www.klassikkirche.at

Jugendcafé Ebreichsdorf gut besucht

Während des Sommers bot die jugendarbeit.07 ein vielfältiges Outdoorprogramm mit zahlreichen Aktivitäten wie Bogenschießen, Basketball, Kanufahren, Bowling u.v.m. an, das auch von den Ebreichsdorfer Jugendlichen eifrig genutzt wurde. Mit September startete wieder der reguläre Betrieb des „Jugendcafé Spotlight“ in der Wiener Straße 3. Der Jugendtreff steht allen Jugendlichen von 12 bis 23 jeden Dienstag von 17-21 Uhr gratis als betreute Zone ohne Konsumationszwang zur Verfügung, in der sie Wuzzler, Tischtennis oder Billard spielen, Freunde treffen oder auch das Beratungsangebot der JugendarbeiterInnen in Anspruch nehmen können.

Jugendliche herzlich willkommen

„Der Jugendtreff wird von den Jugendlichen sehr gut angenommen und ist gut besucht, natürlich haben wir aber noch genug Platz für weitere Jugendliche, die wir herzlich ins Alte Rathaus einladen“, berichtet Projektleiter DSA Mario David. Bei der Gestaltung des Angebots wird insbesondere auch auf die Wünsche der Jugendlichen Rücksicht genommen. So kommt beispielsweise die neu aufgebaute „Minisoccer-Arena“ im Jugendcafé sehr gut

bei den Jugendlichen an. Darüber hinaus wurden neue Tischtennisschläger und eine neue Spielebox mit Brettspielen angekauft. Besonders beliebt ist der „Cocktailabend“ mit alkoholfreien Cocktails jeden zweiten Dienstag im Monat. Im Dezember steht wieder ein „Playstation“-Turnier, voraussichtlich mit dem neuen Spiel „Fifa 17“, am Programm.

Zusätzlich sind die MitarbeiterInnen der jugendarbeit.07 auch regelmäßig in der Gemeinde mit dem roten Bus der Mobilien Jugendarbeit unterwegs und sind für die Jugendlichen vertrauenswürdiger Ansprechpartner in den Bereichen Familie, Beziehungen, Schule, Arbeit, Finanzen, Gewalt u.v.m. Darüber hinaus können die Jugendlichen auch den kostenlosen Shuttledienst der jugendarbeit.07 in Anspruch nehmen und damit unkompliziert weitere Angebote der jugendarbeit.07 im Bezirk nutzen.

Jugendcafé „Spotlight“: jeden Dienstag, 17-20 Uhr, Wienerstraße 3 (Altes Rathaus), Kontakt und Info: Volker: 0664 / 82 36 228, www.jugendarbeit.at, Facebook: jugendarbeit.07 Baden.Steinfeld

Olles Leiwand gastiert in Unterwaltersdorf



Eine Band aus Bayern, die Austro-Rock singt? Das klingt doch zumindest schon mal sehr spannend. Seit 9 Jahren gibt es die Band Olles Leiwand aus dem Berchtesgadener Land mittlerweile. Am Samstag, 12.11.16 ab 21.30 Uhr gibt es die bayerische Austro-Coverband zum wiederholten Male im Treff zu hören. Hits, Raritäten und Kultsongs der bekannten österreichischen Musiker Wolfgang Ambros, STS, Georg Danzer, Rainhard Fendrich und anderen stehen auf

dem Programm. Sänger Peter Mühlbauer: „Natürlich spielen wir auch die großen Hits, aber wichtiger sind uns eigentlich die nicht so bekannten Perlen dieser Musiker.“ Tischreservierung im Treff empfiehlt sich, der Eintritt ist frei.

Unser Kartoffelacker

Geschrieben von Katja Rath, 4. Klasse, VS Weigelsdorf

Es begann alles an einem Donnerstag im Frühling. Es war ein sehr heißer Tag, und die Klasse, die Lehrerin und ich gingen auf einen Acker, der Bennis Papa gehört.

Es waren schon viele Erdäpfel eingepflanzt, doch in der letzten Reihe war noch keine Pflanze gesetzt. Bennis Papa hatte uns auch Kürbiskerne eingepackt. Das fand ich super! Wir nahmen Erdäpfel, einen Kürbiskern und noch zusätzlich – was aber nicht jeder bekam – eine kleine Schaufel.

Dann begannen wir zu graben und einzusetzen. Die Kürbiskerne kamen immer ganz an den Rand, zwischen den Erdäpfeln musste ungefähr eine Fußlänge Platz sein. Als wir fertig waren, gingen wir wieder in die Schule zurück.

Nachdem ein paar Wochen vergangen waren, gingen wir wieder auf den Acker. Dort warteten schon ungefähr 30 cm große Erdäpfelpflanzen auf uns. Doch da war in den Wochen auch viel Unkraut gewachsen. Das rissen wir aus und sammelten die Kar-

toffelkäfer von den Erdäpfelpflanzen.

Als endlich Herbst war, und wir mittlerweile in der vierten Klasse, gingen wir am 9. September zu unserem Acker. Bernhard erklärte uns, welche Erdäpfel wir nehmen sollten und welche nicht. Und dann ging es auch schon los mit dem Graben. Auch unsere Kürbisse entdeckten wir, und bei einem sagten wir zum Spaß, das wäre eine Riesengurke.

Als wir Pause machten, setzte ich mich zu meinen Freunden und wir jausneten gemeinsam. Danach ging es flott weiter. Uns war unglaublich heiß. Doch wir gaben unser Bestes.

Als wir fertig waren, durfte jeder ein halbes Sackerl mit Kartoffeln füllen und mit nach Hause nehmen.



Fußwallfahrt des Don Bosco-Gymnasiums nach Maria Loretto

Mag. Beatrix Dillmann



nehmern/innen gelegt unsere Wallfahrt wurden.

„Einheit in der Vielfalt – Wir alle sind Puzzleteile eines großen Bildes.“ dieses Motto begleitet unsere Schulgemeinschaft durch das Schuljahr und war auch auf der Wallfahrt spürbar.

Wie ein buntes, leuchtendes Band muss es von Oben ausgesehen haben, als sich alle 700 Schüler/innen, Lehrer/innen und Erzieherinnen am Freitag, den 23. 9. 2016, zur traditionellen Fußwallfahrt nach Loretto in Bewegung gesetzt haben.

In strahlender Herbstsonne leuchteten nicht nur die Gesichter der kleinen und großen Pilger/innen, sondern auch die herbstliche Natur und die vielen bunten Mandalas, die als kleine Aufgabe für den Weg von allen Teil-

Herzlichen Dank unserem Pastoralteam, den helfenden Händen bei der Labestation in Leithaprodersdorf, der Band, den Zelebranten, Ministranten/innen sowie allen Begleiter/innen auf dem Weg und unseren Vertrauensschülern/innen.

Wenn sich jede/r mit den eigenen Talenten und Fähigkeiten voll einbringt, wird das begonnene Schuljahr sicher genauso gut gelingen wie

Kasperltheater im Ekiz „Kasperl und der Christbaum“



Kasperl erhält eine dringende Mitteilung vom König: Dieser braucht unbedingt die Hilfe vom Kasperl, um den Tannenbaum vom Wald nach Kasperlhäusern zu bringen. Doch dabei macht ihm der Räuber Ungastl einen Strich durch die Rechnung. Mit Hilfe eines Zaubers kann Kasperl den Räuber davon überzeugen, sich beim König zu entschuldigen und Schlussendlich bekommt der Räuber sogar die Möglichkeit, etwas besonders Nützliches zu tun...

...schaut vorbei und lasst euch überraschen!

Termin: Mittwoch 30.11.2016 um 16:00 Uhr im Ekiz Gruppenraum

Programm: ~ 30-40 Min. Verführung „Kasperl und der Christbaum“ der Puppenbühne Anadeus und im Anschluss erwartet euch ein Kuchen-Buffer.

Anmeldung unter: team@ekiz-ebreichsdorf.at Betreff: Kasperltheater oder 0681 107 701 80

Euro Investition: pro ZuschauerIn

- für Mitglieder Kinder 5 Euro
- für Nicht-Mitglieder Kinder 7 Euro
- Geschwisterabbatt 50%
- Erwachsene 2 Euro

Der Kasperl und das EKIZ Team freuen sich auf euer Kommen!

www.ekiz-ebreichsdorf.at

Regenbogenfisch, komm hilf mir – ein Musical von Kinder – für Kinder

Die Bahai Gemeinde Ebreichsdorf hatte im Sommer zu einem Mitmach-Musical eingeladen, um neue Freundschaften, Kreativität, Kunst und Mut bei Kindern zu fördern. 40 Kinder folgten diesem Aufruf und nach wochenlangen Proben war es am 25.9.2016 dann endlich soweit. Die Kinder verschiedenster Nationalität, auch Kinder vom SOS Kinderdorf und der Asylunterkunft Waitz, standen gemeinsam in ihren selbstgebastelten Kostümen auf der Bühne in der Unterwaltersdorfer Feuerwehrscheune.



Etwas Lampenfieber gehörte dazu, aber die Kinder und Jugendlichen zwischen 3 und 14 Jahren meisterten es bravourös und ernteten viel Applaus von den 200 begeisterten Zusehern. Das Stück „Regenbogenfisch, komm hilf mir“, in dem es um das Gefühl des „Anderseins“ und des „Nicht-willkommen-seins“ in einer Gemeinschaft geht, berührte viele ZuseherInnen. Für die Vorbereitung und Durchführung waren viele helfende Hände nötig und wir bedanken uns bei allen UnterstützerInnen, die ihr Wissen, ihre Zeit und ganz viele Liebe in dieses Projekt investierten. Bühnenbild, Buffet, Basteltermine und Proben mus-

ten koordiniert werden und dies war nur durch das Zusammenwirken vieler verschiedener Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten möglich, was dieses Projekt so besonders machte. Ebenso ein großes Dankeschön für die Unterstützung an die Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Licht- und Tontechnik Hans-Jürgen Neuzil, Firma Hartholz, Raiffeisenbank, Lagerhaus, Obi, Elektro Vlasta, Kinderfreunde, Eltern-Kind-Zentrum Ebreichsdorf, Firma Zimmermann,

Ristorante Il Cavallino, Hotel Waitz, Bürgermeister Kocevar, STR Dr. Cevik, GR Barta, GR DI Humer, GR Rubin.

Das Stück wird am 26.11.2016 um 15h im Badener Theater am Steg noch einmal zu sehen sein, (www.badener-familientage.at) und am 23.11.16 um



18:30h werden einige Lieder daraus im Rahmen von „ZusammenReden“ im Ebreichsdorfer Rathaus aufgeführt.

Weitere Information und andere Projekte unter: www.bahai-ebreichsdorf.at

Walderlebnisse

Der Hektik unserer hochtechnisierten Welt steht die natürliche Ruhe des Waldes gegenüber.

Der Wald ist ein Ort, in dem Kinder und Erwachsene nach Herzenslust laufen, klettern, balancieren und viel-



fältige Pflanzen und Lebewesen entdecken können.

Das Sammeln sinnlicher Erfahrungen wie einen Weg durch ein Dickicht zu finden, über verzweigte Äste zu steigen, und unebenen Wegen zu folgen, stehen dabei im Vordergrund. Besonders angetan waren einige Forscher von der Entdeckung eines Tigerschnegels, einer echten Raubschnecke.

Viele Erlebnisse, die zum Erzählen einladen und uns schon neugierig auf weitere, erlebnisreiche Tage im Wald machen.

Mag. Monika Pfleger

lernquadrat

Nachhilfe mit Qualität.

Intensivkurse.
Aufgabenbetreuung.
Jedes Alter.
Alle Fächer.

Ebreichsdorf
Hauptplatz 5/4
Tel. 02254 723 19
ebreichsdorf@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

12. Feuerwehrbundesleistungsbewerb Kapfenberg

STR Rene Weiner

Die „Mürzmetropole Kapfenberg“ war vom 9. bis 11. September 2016 Austragungsort des 12. Bundesfeuerwehrleistungs-bewerbs. Knapp 3.000 Florianis aus dem In- und Ausland – und mindestens ebenso viele Fans und Schlachtenbummler – waren an diesem Wochenende zugegen. Sie alle erlebten eine sportliche und kameradschaftliche Veranstaltung der Superlative, die sich am Ende der Veranstaltung auch in den Top-Zeiten auf der Bahnbahn widerspiegeln.

Insgesamt 289 Bewerbungsgruppen, die Besten der letzten 4 Jahre aus allen Bundesländern Österreichs sowie Gästegruppen aus Deutschland, Luxemburg, Kroatien, Slowenien, Tschechien, Slowakei, Italien und Ungarn traten an, um ihren Champion zu küren.

Unsere Junge Gruppe Weigelsdorf 1 schaffte mit einer guten Leistung bei ihrem ersten Antreten bei einem Bundesbewerb den beachtlichen 23. Platz.

Die Routiniers Weigelsdorf 2 – immerhin schon zum 5. Mal beim Bundesbewerb am Start – schafften nach einem verpatzten Bronze-Durchgang Platz 26, im Bewerb Silber B mit einem durchwachsenen – aber fehlerfreien – Löschan-griff immerhin noch die beste jemals erreichte Platzierung auf Bundesebene nämlich den hervorragenden fünften Platz!

Wir gratulieren allen Siegergruppen, allen voran natürlich den niederösterreichischen Vertretern: Pellendorf zu Platz 3 im Bewerb Silber A, Kottingneusiedl 2 zum Sieg im Bewerb Bronze B, Kirnberg 3 zum Sieg in Silber B sowie den Damen aus Niederabsdorf zum Sieg zum 3. Platz in der Damenwertung! Herzlichen Glückwunsch!



Grillen und Besuch beim Nachbarn

Norbert Grillenberger

Mitte September war einmal keine Wanderung angesagt, sondern wir veranstalteten eine „Grillerei“. Hans Fritz organisierte Grillgut samt Zube-



hör wie Brot, Salat, Besteck u. v. m. Eine Wanderfreundin brachte ausgezeichnete Mehlspeisen mit. Danke Regina! Josef Korntheuer stellte uns seinen Grillplatz im Leithawald nahe Loretto zur Verfügung. Wir fühlten uns in die Zeit von „Robin Hood“ zurückversetzt, so romantisch war der Grillplatz. So mancher hörte noch den 22 Uhr Glockenschlag der nahen Wallfahrtskirche schlagen. Richtig romantisch.

Ende September feierten die Naturfreunde Pottendorf ihr 90-jäh-

riges Jubiläum, kombiniert mit dem Naturfreundetag in Niederösterreich. Es war ja selbstverständlich, dass wir an diesem Fest teilnehmen. So brach eine Abordnung zu Fuß

nach Pottendorf auf. Toll war die Führung durch den Schlosspark und rund um das Schloss durch den Pottendorfer Bürgermeister. Am Nachmittag ging es gestärkt durch gutes Essen und Trinken per Fuß wieder zurück nach Weigelsdorf.

Herbstzeit

Erhard Handler, Wanderreferent bei den Naturfreunden Weigelsdorf - Ebreichsdorf sitzt mit seinem Gehilfen, die ihm bei der Ernte geholfen



haben, etwas erschöpft, aber zufrieden beisammen und freute sich über das schöne Herbstwetter.

pensionistenverband
ÖSTERREICH

Ortsgruppe Weigelsdorf

EINLADUNG
Donnerstag, 10. 11. 2016:
Ganserlessen in Bük

Ausflug nach Ungarn, wo wir im gutbewährten Gasthaus in BÜK einkehren. Hier werden wieder verschiedene Gans-, aber auch Wildmenüs angeboten (die Auswahl erfolgt bei der Anreise). Nach dem Mittagessen Fahrt nach SOPRON und Aufenthalt zur freien Verfügung.

Ganserlwunsch bei Anmeldung bekanntgeben!!!

Abfahrt: 10.00 Uhr Preis: € 20,- (= Bus)

ANMELDUNGEN BIS SPÄTESTENS 25.10.2016 ERBETEN !!!
ANMELDUNG BEI FR. ZOWAK 0676/4871956

Irmgard Doppler – Neue Obfrau der Dorferneuerung Schranawand Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Seit wenigen Wochen ist Frau Irmgard Doppler die neue Obfrau der Dorferneuerung Schranawand, nachdem der Vorstand des Vereins im Juni neu aufgestellt wurde. Frau Doppler löst in dieser Funktion damit die bisherige Obfrau, Frau Helga Karl ab, die aber dem Team als erste Stellvertreterin treu bleibt und auch weiterhin für den Verein aktiv mit dabei sein wird.

Bei einer ersten gemeinsamen Begehung durch Schranawand konnten Bürgermeister Wolfgang Kocevar und Vizebürgermeister Johann Zeilinger die neue Obfrau offiziell begrüßen. „Ich möchte mich bei Frau Karl für die gute Zusammenarbeit und ihren persönlichen Einsatz in den letzten Jahren sehr herzlich bedanken und freue mich gleichzeitig auf eine zukünftige Kooperation mit Frau

Doppler. Ich wünsche Ihnen viel Freude in Ihrer Tätigkeit für den Ort. Die Dorferneuerung ist ein wesentlicher Beitrag zur lebenswerten Erhaltung und Gestaltung von Schranawand“ so Bgm. Wolfgang Kocevar.

Bei der gemeinsamen Besichtigungstour durch Schranawand konnten Themen wie Verkehrssicherheit und eine eventuelle Erweiterung des Spielplatzes gleich vor Ort durchbesprochen werden. Ebenso wurde eine neue Idee zur Errichtung eines „Naturlehrpfades“ beim Hintausweg diskutiert.

Es ist vorgesehen, dass die Dorfer-



neuerung Schranawand zukünftig in die Betreuung der Dorferneuerung NÖ aufgenommen wird. Irmgard Doppler freut sich auf Ihren Einsatz für Schranawand und für die Bevölkerung: „Für das Können gibt es nur einen Beweis: das Tun!“

10 Jahre „Oktoberfest“ in Weigelsdorf

Seniorenbund Weigelsdorf

Am Donnerstag, 6. Oktober 2016, fand im Pfarrheim Weigelsdorf das „10. Oktoberfest“ der Seniorenbundes Weigelsdorf unter großer Beteiligung

kurzen Besuch. Die Gäste wurden wie immer bestens bewirtet und auch das „Oktoberfestbier“ durfte nicht fehlen. Die musikalische Umrahmung erfolgte

dargeboten wurden. Auch die große Tombola trug zum guten Gelingen der gelungenen Jubiläumsveranstaltung bei.



statt und Obfrau Hildegard Inschlag konnte auch Abordnungen der Senioren aus Kottingbrunn, Schönau, Seibersdorf und Leithaprodersdorf unter den Gästen begrüßen und auch Vertreterinnen des Pensionistenverbandes Weigelsdorf und Ebreichsdorf.

Als Ehrengäste begrüßte Obfrau Inschlag Bürgermeister Wolfgang Kocevar sowie Stadtparteiobmann DI. Humer, STR Hörhan, LABg. a.D. Doppler und Vertreter des Wirtschaftsbundes und auch der „Hausherr“, Pfarrer Pavel Mikes, kam zu einem

wieder durch den beliebten Alleinunterhalter „Harry“ und als Überraschung für die vielen Gäste gab es auch musikalische Einlagen von Trompetern des Musikvereines Ebreichsdorf, die wegen Regens auf der Weigelsdorfer „Wiesn“ im Saal mit großem Anklang

WALTERSDORFERHOF Dinnerleiche
präsentieren

ein Krimi-Dinner

„Die Leseprobe“
jagen Sie mit uns den Mörder

am

Samstag 26.11.2016 um 19.00 Uhr
(Einlass ab 18.30 Uhr)

Karten zu **37€**
(Menü: 12€ € - Theater: 25,00 €)

direkt im Gasthaus Waltersdorferhof
(Telefon: 02254 73 781)

Es wird ein 3-Gang-Menü serviert

IGW veranstaltete „4 Messen unter einem Dach“

IGW Ebreichsdorf

Die IGW (Interessensgemeinschaft Wirtschaft) mit Obmann Mag. Dietmar Messner und sein Team organisierte bereits zum zweiten Mal im Tenniscenter Ebreichsdorf „4 Messen unter einem Dach“! Die Themen umfassten „Genuss, Dienstleistung, Wellness & Handwerk“. Über 60

11. September ins Tenniscenter nach Ebreichsdorf.

„Ein besonderer **DANK** gilt allen Ausstellern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht machbar wäre. Bedanken möchte ich mich auch bei der Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Bürgermeister Wolfgang Kocevar und Wirtschaftsstadtrat Salih Derinyol für die großzügige Unterstützung der Ebreichsdorfer Aussteller, die Förderung konnte um 50% gegenüber 2015 erhöht werden! Bedanken möchte ich mich auch beim gesamten Vorstand, welche hunderte Stunden in die Veranstaltung investiert haben. Es freut mich auch, dass für die Neuwahl am 10.11.2016 der gesamte Vorstand wieder antritt!

Eine Messe 2017 ist zwar geplant, wann und wo ist mit dem Verkauf vom Tenniscenter derzeit



Aussteller präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen! „Es war wieder ein ausgewogener Mix aus Informations- und Verkaufsmesse“.

Der Außenbereich konnte ebenfalls erweitert werden, sechs Autohändler und ein Motorradhändler waren mit Begeisterung dabei! Trotz sommerlichen Temperaturen von 34° kamen viele Besucher auch aus den umliegenden Gemeinden am 10. und



ungewiss so Obmann Mag. Dietmar Messner.



pensionistenverband
ÖSTERREICH

Ortsgruppe Weigelsdorf

EINLADUNG

Donnerstag, 8. 12. 2016:

Advent auf Schloss Farrach & Adventdorf im G'Schlössl Murtal

Fahrt über Südautobahn nach Zeltweg. Am Vormittag besuchen wir den Adventmarkt auf SCHLOSS FARRACH. Der Farracher Advent ist einer der schönsten und größten Adventmärkte in Österreich. Sehr viel Wert wird auf echtes Handwerk gelegt. Am Nachmittag geht es weiter ins nicht weit von Zeltweg entfernte GROSSLOBMING. Aufenthalt im Adventdorf im G'Schlössl Murtal. Still, ganz still und friedlich ist in der Vorweihnachtszeit der Teich in die winterliche Parklandschaft des G'Schlössl Murtal eingebettet. Nur das Spiel der Lichter umrahmt das gesamte Areal und beleuchtet das einst herrschaftliche Gut, das heute ein romantisch gediegenes Hotel ist – freilich mit allen Stückerln die modernes Wohlfühlen erfordert. Und in diesem schönen Schlosspark wird auch heuer wieder das Adventdorf aufgebaut. Treten Sie ein in eine verzauberte Welt mit dem Duft von frisch gebratenen Maroni, Punsch, Glühwein und Köstlichkeiten aus der Region. Direkte Rückfahrt.

Abfahrt: 9.00 Uhr **Preis: € 27,- (= Bus und Eintritt)**

ANMELDUNGEN BIS SPÄTESTENS 20.11.2016 ERBETEN !!!

ANMELDUNG BEI FR. ZOWAK 0676/4871956

Chorgemeinschaft
Weigelsdorf – Ebreichsdorf
und
Agnes Randl am Cello
Leitung und Orgel: Leopold Knötzl

CHOR
WEIGELSDORF
EBREICHSDORF

**HERBST
KLÄNGE**

Schlager. Ohrwürmer.
Volkslieder. Besinnliches.

Auf allgemeinen Wunsch wiederholen wir unser Weigelsdorfer September-Konzert:

**Sonntag
30. Okt. 2016
15 Uhr
Pfarrkirche
Unterwaltersdorf**

Eintritt –
Spende erbeten!

Stimmung nahe dem Siedepunkt beim Scheunen-Rock

Hubert Wagner

Gute Stimmung beherrschte der Scheunen-Rock im Herbst am ersten Oktober in Unterwaltersdorf. Kurz vor dem gefühlten Herbstbeginn konnte der „Herbstrock“ der Feuerwehr Unter-

waltersdorf in den letzten schönen Nächten noch eine große Anzahl von Besuchern begeistern. Die Band „Highlife“ begeisterte die Gäste bis in die frühen Morgenstunden.

Mit dabei auch Kameraden aus Ásványráró (Ungarn) unter dem Kommando von Peredi László im Bild mit Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Unterwaltersdorf HBI Wolfgang Graf, Bürgermeister Wolfgang



Kočevar und Kommandant Stellvertreter und Unterabschnittskommandant HBI Josef Szivacz.

Mehr Bilder im Internet unter: <http://ffuw.at/scheunen-rock-oktober-2016>
Auf facebook: <https://www.facebook.com/Scheunenrock-244402969234013>



(Voll)Mond-Wanderung

Roswitha Jungmeister

Der Mond hat nicht so richtig mitgespielt, bei der Wanderung der Dorferneuerung Unterwaltersdorf am Freitagabend vor dem Vollmond. Er ließ sich nur kurz zu Beginn blicken, dann konnten wir unseren Weg zum Reisenbach und um den Teich herum im Finsternen suchen. Nichts wurde es mit einer romantischen Spiegelung des Mondes im Wasser, aber wir genossen auch so die gut vorbereitete Rast bei der Familie Gerhard und Lotte Dujmovits am Teichufer. Die Gastgeber versorgten

die Gruppe – 15 Personen – mit deftigen Broten, heißem Tee und anderen Getränken bei knisterndem Feuer. So war's dann sehr gemütlich und doch noch romantisch bevor wir uns

auf den Rückweg machten. Übrigens, der Mond ließ sich dann um 10 Uhr in der Nacht blicken, schön und klar.



Heimatprimiz David Gold

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Am 17. September 2016 wurde unser Pfarrdiakon David Gold zum

Priester geweiht und am 25. September 2016 zelebrierte er seine erste Heilige Messe, seine Heimatprimiz in der Pfarrkirche Ebreichsdorf. Zur Mitfeier dieses so außergewöhnlichen waren auch viele Gemeindevertreter gekommen. Nach der Heiligen Messe wurde im Pfarrgarten und Pfarrsaal bei Speis und Trank gefeiert.



pensionisten verband
ÖSTERREICHS
Ortsgruppe Unterwaltersdorf
gratuliert herzlich
Frau Elfriede Meyerl zum 85. Geburtstag!

ZYPERN 2017
„DIE SONNENINSEL“
4.-11.4. 2017
bei Interesse bitte bei Frau Deutsch anmelden.
Tel.: (02254) 75387 oder 0680 2008616

pensionisten verband ÖSTERREICHS
FRÜHJAHRSTREFFEN
senioren reisen ÖSTERREICH
NIEDERÖSTERREICH · SALZBURG · STEIERMARK · TIROL · VORARLBERG

Alles Walzer und viel Vergnügen – Schulball am Don Bosco-Gymnasium

Mit einer festlichen Polonaise eröffneten am 15. Oktober 2016 knapp 50 Debütantinnen und Debütanten den traditionellen Schulball des Don Bosco-Gymnasiums Unterwaltersdorf. Bei guter Stimmung, schwungvoller Musik der Profiband „Sunny-Hills“ und an zahlreichen Treffpunkten, die auch außerhalb des großen Ballsaals vorbereitet waren, verbrachten an die 1000 Besucher/innen eine wunderbare Ballnacht.

Sowohl die Vorführung der Tanzschule Fränzl als auch die Mitternachtsseinlage der beinahe 70 Schülerinnen und Schüler sorgten für große Begeisterung. In der Sekt- und Cocktailbar, in der Disco sowie in der Weinlounge, im Café und beim Mini-Heurigen gab es reichlich Gelegenheit zum Plaudern und die Möglichkeit, unsere große,



generationsübergreifende Schulgemeinschaft zu pflegen.

Ein Mitarbeiterteam aus ca. 150 Freiwilligen ermöglichte diese gelungene Veranstaltung, die wieder einmal gezeigt hat: Das Don Bosco-Gymnasium ist weit mehr als eine gute Schule!

Herzlichen Dank den vielen helfenden Händen, allen Sponsoren, besonders dem Elternverein, dem Absolventenverein und unseren Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern für die eindrucksvolle Gestaltung dieser Ballnacht.

Mag. Beatrix Dillmann

Wollen Sie Steine leuchten sehen?

Maria Kornfeil / KOBV

Dann müssen Sie, so wie wir, in die Amethystwelt nach Maissau fahren. Wir sind am 15. September mit dem Pulay-Bus auf den Maissauerberg gefahren und waren fasziniert, was man uns dort schönes und interessantes zeigte. Steine, die bei

Tageslicht völlig unscheinbar sind, tragen für den Menschen unsichtbares und ganz besonderes in sich. Bei UV-Licht leuchten diese

Steine selbst in wunderbaren Farben. Wer es nicht sieht würde nicht glauben, dass die Natur ein

solches Farbspektakel hervorbringt. In der Ausstellung gibt es noch viele Mineralien aus aller Welt zu sehen. Man kommt aus dem Staunen nicht heraus. Anschließend gibt es im Laden diverse Mineralien und wunderbare Schmuckstücke zu kaufen. Da widerstehe, wer kann! Nach dieser wundervollen Ausstellung fuhren wir dann ins Gasthaus zu einem sehr guten Mittagessen.

So gestärkt fuhren wir in die Lebzelterei und Wachszieherei Schmid in Maissau, die dieses Gewerbe seit über 100 Jahren ausübt. Das Gewerbe

selbst gibt es seit 300 Jahren in Maissau. Wir konnten die Backstube und den Kerzenkeller besichtigen. Die Familie Schmid betreibt auch eine Konditorei, wo man mit Torten, Lebkuchen und Kaffee eine Pause machen kann. Anschließend traten wir die Heimreise an und besuchten noch einen guten Heurigen in Deutsch-Brodersdorf.

Glücklich und zufrieden landeten wir in Ebreichsdorf. Es war wieder ein wunderschöner Tag.



Einladung zur festlichen Lichtereinschaltung beim Weihnachtsbaum

Freitag, den 25. November ab 16.00 Uhr am Hauptplatz in Unterwaltersdorf



Musikalische Untermalung von den Kindern und Eltern des Kindergartens und der Musikschule. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternverein des Kindergartens.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Dorferneuerung und der Kindergarten Unterwaltersdorf.

Der Weihnachtsbaum wurde gespendet von Frau Gogany, Unterwaltersdorf



Der Kaiser zu Gast im Heimatmuseum Ebreichsdorf

Karl Gottwald / Rudolf Dworak



Ton.Kunst Heimat, erleben!

Die Musikveranstaltung in Kooperation mit dem Verein eveaTiv und dem Heimatmuseum Ebreichsdorf wurde ein schöner Erfolg und war **sehr gut besucht**. Unter den Klängen der Wiener Philharmoniker Fanfare schritt der Kaiser zu Fuß mit seinem Adjutanten in Richtung Heimatmuseum und wurde mit viel Applaus der zahlreichen Gäste empfangen. Der Kaiser bedankte sich und sprach einige Worte zu den Konzertgästen, die aus mehreren Gemeinden zum aufgelassenen Bahnhof in Unterwaltersdorf kamen, um dem historischen Geschehen zur Erinnerung an die Monarchie lauschten.

Vor dem Museumseingang hing die Fahne mit dem Doppeladler, die das Kaiserreich symbolisch darstellte. Mit den Klängen einer weiteren Festfanfare nahm der Kaiser seinen Ehrenplatz im Gebäude ein.

Herr Rudolf Dworak Obmann des Heimatmuseums Ebreichsdorf begrüßte unter den vielen Gästen

interessierte Persönlichkeiten aus Lanzenkirchen (Bez. Wr. Neustadt) darunter Bürgermeister Bernhard Karthaler mit Gattin und Vertreter des Kulturvereines. Seitens der Stadtgemeinde war Vizebürgermeister Johann Zeilinger, Herr Pater Hauser und einige Gemeinderäte vertreten.

Der Kaiser brachte heitere Anekdoten zur den passenden Musikstücken. In der Pause konnten sich die Konzertbesucher im Freien bei stimmungsvollem Kerzenlicht und leiser Marschmusik stärken und in lockeren Gesprächen ihre Freude Ausdruck verleihen. Für den kulinarischen Teil sorgten die Mitglieder des Heimatmuseums.

Der zweite Teil bestand aus bekannten Wienerliedern, die der Stimmungsmacher Franz Riemer und sein Partner Herr Radax bestritten. Die Besucher konnten sich selbst die Lieder anhand einer „Wunschliste“ aussuchen. Die Stimmung im Heimatmuseum war großartig. Die Besucher hatten jedenfalls viel Freude und sangen oder summten einfach mit den Liedern mit.

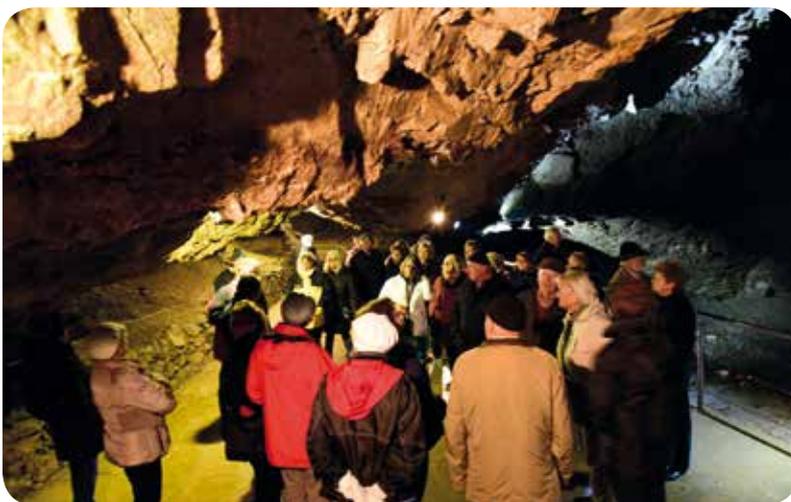
Aufgrund des großen Interesses



wurde der Verein eveaTiv am 30. Oktober 2016 um 17.00 Uhr zu einem Gastspiel nach Lanzenkirchen in den Lilienhof eingeladen. Die Veranstaltung wird dort nochmals wiederholt. Fotos finden Sie auf der Homepage: www.klassikkirche.at und unter www.heimatmuseum-ebreichsdorf.com.

Lurgrotte und Apfelbauer

Bruno Matejka/K. Voit



Die Weigelsdorfer Pensionisten besuchten bei ihrem Ausflug die gigantischen unterirdischen Felsschluchten der Tropfsteinhöhle in der Lurgrotte in Semriach. Bizarre Sinterbildungen und Tropfsteine waren in dem Höhlensystem zu bewundern. Nach dem Mittagessen gab es die Möglichkeit beim Apfelbauern in Puch Äpfel und andere Produkte einzukaufen. Der Abschluss fand wieder bei einem Heurigen statt.

www.pensionistenweigelsdorf.at

Kindergarten Sonnenschein Ebreichsdorf

Lichter Punsch

Samstag, 12. November 17- 21 Uhr

Laternenumzug um 16:30 Uhr

Kinderpunsch Punsch & Glühwein Würstchen, Bier Aufstrichbrote Mehlspeisen, Kaffee

Parkplatz beim Kindergarten Ebreichsdorf - Wiener-SträÙe 27

Der Reinerlös kommt dem Kindergarten und somit unseren Kindern zugute.

Alle Kinder die gerne beim Laternenumzug mitmachen wollen, sind um 16:30 herzlich willkommen !! (nur in Begleitung der Eltern)

Livemusik mit steirischer Harmonika

Pensionisten Ebreichsdorf in der Steiermark

Karl Heinz Stock



Heuer ging unser Oktober Ausflug in der Steiermark gemütlich an. Zuerst

ging es zum Eitel Jörg nach Puch bei Weiz. Dort angekommen, führte uns der Chef durch seine Brennerei. Nach dieser interessanten Führung konnten wir Äpfel bzw. andere Sachen einkaufen. Danach ging es zum Steirischen Schnitzelwirt am Kulm, wo wir zum Mittagessen erwartet wurden.

Den Tag ließen wir in Flourl's Schenke in Dechantskirchen ausklingen.

Der PV Ebreichsdorf gratuliert zum Geburtstag im November:

Fr. Eva Seis	80 Jahre
Fr. Gertrude Dorn	80 Jahre
Fr. Eleonora Baborik	80 Jahre
Fr. Edith Heylik	82 Jahre
Fr. Margarethe Mozelt	87 Jahre
Fr. Agnes Lehner	88 Jahre
Fr. Erna Lackmayer	88 Jahre
Hr. Josef Kletzl	95 Jahre

Wiederöffnungsfeier

Jutta Wimmer

2010 als „Kleine Regenbogenwelt“ gegründet, wuchs die Montessori-Initiative in Unterwaltersdorf schnell an. 2012 wurde die Montessorischule UW gegründet und die Kinderbetreuungseinrichtung in „Montessorihaus Regenbogenwelt“ umbenannt. Stetig wachsende Kinderzahlen in beiden Einrichtungen machten eine Adaptierung des Hauses zwingend notwendig. Im Zuge der Umbauarbeiten während der Sommermonate wurde der gesamte Eingangsbereich barrierefrei gestaltet, die Nassräume komplett erneuert und ein zusätzlicher Lernbereich für die Schüler der Schulstufen 7-9 geschaffen.

Am 15.10. luden nun die beiden Vereine zur Wiedereröffnungsfeier unter dem Motto „Most & Sturm“ ein. Die Obfrauen Isabella Hochleitner und Jutta Wimmer freuten sich über die

zahlreichen Besucher. Neben vielen Freunden des Hauses durften sie unter anderen Bürgermeister Kocevar, Vizebürgermeister Zeillinger, Pfarrer Hauser, Religionsfachinspektor Vouillarmet und einige Stadt- und Gemeinderäte begrüßen. In einer launigen Rede zogen die beiden Leiterinnen eine bisherige Bilanz und wagten einen sehr positiven Blick in die Zukunft.

Die Schüler der Montessorischule UW sorgten mit einigen musikalischen Einlagen für beste Stimmung. So wurde unter anderem die extra geschriebene „Montessori Hymne“ zum Besten gegeben. Im Anschluss

wartete auf die Besucher nicht nur eine Führung durch das Haus, sondern auch ein leckeres bäuerliches Buffet im wunderschön dekorierten Innenhof.

Ein ganz großes Dankeschön der Vereinsleitung geht an die Eltern und an die Vorstandsmitglieder, die durch ihre Mitarbeit wesentlich zum Gelingen des Tages beigetragen haben.



SPL-Hausbau präsentiert neuen Lebensraum

www.spl-hausbau.at

Am 24.9.2016, an unserem Tag der offenen Tür folgten viele Interessenten der Einladung und besichtigten die fertig gestellten Doppelhäuser in Unterwaltersdorf.

In entspannter Atmosphäre fanden bei Kaffee und Kuchen die Hausbesichtigungen statt, während sich die jüngsten Gäste in der Hüpfburg austobten. Jede Hauseinheit verfügt über rund 120 m² Wohnfläche mit einer optimalen Wohnfläche und 300 m² Eigengrund. Frau Jennifer Weigl von SPL-Hausbau steht gerne für Fragen und Besichtigungstermine bereit.

Wir freuen uns auf den baldigen Zuwachs in unserer Gemeinde.



Teichradwanderung vom 9.10.2016

Josef Strommer

Die ARGE – Heimatforschung Heimatmuseum Ebreichsdorf führte am Sonntag, dem 09.10.2016 eine Teichradwanderung im Bereiche der ehemaligen Teichlandschaft von Ebreichsdorf durch. Es gab etwa 25 interessierte Teilnehmer. Nach einer kurzen Information über die alte Teichlandschaft und Radroute fuhr man vom Heimatmuseum in Unterwaltersdorf in das Ebreichsdorfer „Teichgebiet“. Dort versuchte man zu erkunden, was heute noch von dieser Teichlandschaft verblieben ist (Dauer ungefähr 2,5h).

Frau Ing. Ingrid Ahorn und Herr Josef Strommer begleiteten diese Radfahrt mit kurzen Informationen.

Am Schluss der Radtour wurde die Kleinkraftwerksanlage im Rathaus Ebreichsdorf besichtigt. Herr Alfred Bruzek erklärte kompetent diese Kraftwerksanlage. Es wurden dort auch Aufstrichbrote und Getränke für die eifrigen Radwanderer bereitgestellt.

Es war sicher eine interessante Gelegenheit, noch vorhandene Gegebenheiten aus unserer ehemaligen Teichlandschaft kennenzulernen.



Als Teilnehmer an der Teich-Radwanderung am 9. Oktober waren wir von der historischen Bedeutung der ehemaligen Ebreichsdorfer Teiche, den vielfältigen Wasserwegen und -systemen und den verbliebenen artenreichen Naturgebieten (u.a. Feuchtgebiet „Welsche Halt“) beeindruckt.

Einen bitteren Beigeschmack erzeugte ein erschütterndes Ausmaß an Verschmutzungen (Dosen, Flaschen, Allerlei...) und Müllablagerungen („vergessenem“ Baumaterial und -schutt...) in und am Wasser!

Ingrid Ahorn und Thomas Dobousek

Auszug aus unserer CafeCC-Karte

FRÜHSTÜCK

„Kleines, Schnelles“ (A,C,H)	€ 2,10
1 Stk. Croissant, Butter, Marmelade	
„Herzhaft“ (A,C,H)	€ 5,90
2 Stk. Gebäck, Butter, Marmelade, Schinken, Käse	
„Süßer Start“ (A,C,H)	€ 3,90
2 Stk. Croissant/Schokomuffin, Butter, Marmelade, Honig	
„Prickelnd“ (A,D,G)	€ 7,20
Toast, Räucherlachs, Oberskren, Frischkäse, 1 Glas Prosecco	
„Vital&Xund“ (A,C,G,M,F,P,H,N)	€ 4,90
1 Korngebäck, Müsli mit Joghurt und Honig, Obst, Frischkäse, Gemüse	
„Knuspermüsli“ (A,C,G,M,F,P,H,N) mit Joghurt und Honig (G)	€ 3,20
Ham&Eggs oder Bacon&Eggs	
mit 3 Elem (C,O)	€ 4,20
mit 2 Eiern (C,O)	€ 3,00

KAFFEE SPEZIALITÄTEN

Espresso klein mit oder ohne Kaffeeobers (G)	€ 1,90
Espresso groß mit oder ohne Kaffeeobers (G)	€ 3,10
Melange (G)	€ 2,60
Cappuccino mit Milchschaum (G)	€ 2,60
Cappuccino mit Schlagobers (G)	€ 3,00
Verlängerter mit oder ohne Kaffeeobers (G)	€ 2,30
Cafe Latte Macchiato (G)	€ 2,90
Häferkaffee(G)	€ 2,80

Alle Kaffeesorten auch koffeinfrei erhältlich



Öffnungszeiten:

Mo bis Do 08:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 19:00 Uhr,
Sa 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ihr seid auf der Suche nach einer coolen EVENT LOCATION!
(Exklusive Partys, Weihnachtsfeiern, Stammtische u.v.m.)

**Auf Ihr Kommen freut sich
Fam. Gerhard Forthuber und Team**

2483 Ebreichsdorf, Wr. Neustädter Straße 40
Telefon: 02254 / 72726
www.cafecc.at, cafe@cafecc.at

Marion Reichspfarrrer sorgt für Meditation mit Klangschalen

STR Christian Pusch

Am Freitag, den 14. Oktober 2016 eröffnete Marion Reichspfarrrer im Beisein von Interessenten, Freunden und Bekannten ihre Praxis in Ebreichsdorf mit einem Tag der offenen Tür. In angenehmer Atmosphäre bietet sie viele Angebote zum Thema Astrologie und Energie in Form von Klangschalenmassagen oder Reiki.

„Durch meine Angebote stelle ich Werkzeuge zur Verfügung, die dir helfen können den Schleier und den Nebel im Leben zu lichten, zu durchbrechen und dir zu



DEINER persönlichen Erkenntnis in deinem Leben zu verhelfen“, erzählte

Marion Reichspfarrrer und ergänzt: „Die astrologische Beratung ist für jeden, der Fragen zu seinem Leben hat und Unterstützung für die richtige Richtung sucht.“

Zur Eröffnung gratulierten auch Bgm. Wolfgang Kocevar sowie die Stadträte Salih Derinyol und Christian Pusch.

Kontakt:

Marion Reichspfarrrer
Betriebsstraße 8
2483 Ebreichsdorf
0676/538 6010

marion.reichspfarrrer@astroenergie.at

„Volkskultur pur“ und ein besonderes Juwel des Traisentalts

Christa Spadt

Nach einer gemütlichen Fahrt durch das herbstliche Burgenland besuchten wir das Dorfmuseum Mönchhof.



„Volkskultur pur“ gibt es in 35 wiedererrichteten Gebäude, die alle aus dem Heideboden stammen, zu bestaunen. Als Museumsgast kann

man in die Häuser eintreten, die nostalgische Atmosphäre erleben. Für viele eine Reise in die eigene Kindheit. Nach dem Mittagessen machten wir eine Rundfahrt am Neusiedlersee. Zum Ausklang kehrten wir bei einem Heurigen ein.

Beim zweiten Ausflug besuchten wir ein besonderes

Juwel des Traisentalts. Das Ende des 12. Jahrhunderts erbaute Schloss Kreisbach, welches zum Stift Lilienfeld gehört. Dank der Initiative des dortigen Kulturvereines erstrahlt das Schloss in neuem Glanz. Nach der Kultur widmeten wir uns der Kulinarik und verzehrten ein Spanferkel. Zum Anschluss bummelten wir durch die Landeshauptstadt St. Pölten.



„Bacherreinigen“ der Dorferneuerung Unterwaltersdorf

Roswitha Jungmeister



Alle Jahre wieder bemühen sich einige Mitglieder der Dorferneuerung die Bäche in Unterwaltersdorf zu säubern. Da kommen dann schon ein paar Müllsäcke an Dosen, Flaschen, Plastikabfall usw. zusammen. Zusätzlich noch werden auch Äste, Zweige und Gräser aus dem Bachlauf entfernt, damit es

nicht zu unerwünschten Anstauungen kommt. Diesmal waren wir nur zu viert, unser Altersschnitt ist mittlerweile auch schon recht hoch. Da würden wir uns im nächsten Jahr schon ein bisschen mehr Unterstützung wünschen. Denn: der Aufruf in der Gemeindezeitung ist an Alle gerichtet, die sich für den Ort, in dem sie leben ein bisschen engagieren wollen!

Klettertage am Peilstein

Nina Reumann

Am Wochenende vom 17. auf den 18. September unternahmen die Naturfreunde Ebreichsdorf-Weigelsdorf einen Kletter-Ausflug zum Peilstein. Trotz des stark wechselhaften Wetters verbrachten sie den ersten Tag mit Felsklettern und Abseilen. Aufgrund der großen Auswahlmöglichkeiten der Routen waren für jeden passende, jedoch auch herausfordernde Kletter-Strecken dabei, und jeder hatte sein persönliches Highlight. Für

Aber allen gefiel die Übernachtung sowie der „Tag am Fels“, welcher am nächsten Morgen folgte.

Nachdem alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene fleißig geklettert und



abgeseilt hatten, ging es am Samstagabend noch zur „Ruine Arnstein“ und der darunter liegenden Höhle. Dort erkundeten vor allem die Kinder gespannt die vielen Höhleneingänge und Klettermöglichkeiten.

Am Abend stärkte sich jeder mit einem leckeren Hütten-Essen, und anschließend ließen sie den Abend gemütlich mit Spielen und Tratschen zu Ende gehen.

Nach einer abenteuerlichen Nacht im Zelt starteten die Naturfreunde gleich nach dem Frühstück noch einmal

der Bergrettung organisierten, „Tag am Fels“ teil, wo man noch einmal die Grundlagen des Kletterns und das neu Erlernte festigen konnte. Viele der Teilnehmer probierten unter anderem den Flying-Fox aus, der Klein sowie Groß bestens gefiel.

Nach zwei sehr anstrengenden, lustigen und erfolgreichen Tagen kehrten die Naturfreunde zum Abschluss noch bei einem Heurigen ein, wo sie die erlebten Tage ausklingen ließen.

Ein großes „Danke“ geht an die Organisatoren und Trainer, sowie an alle Beteiligten am Ausflug der Naturfreunde Ebreichsdorf-Weigelsdorf.

die Einen war es die Überwindung zum Abseilen, für die Anderen das Klettern am Fels in hohen Höhen.

einen tollen Klettertag. Später nahmen sie am sogenannten, dem von

Einstimmung auf die Adventzeit mit dem Musikverein Ebreichsdorf

Am 27. November um 16 Uhr lädt der Musikverein Ebreichsdorf, rechtzeitig am 1. Adventsonntag, zum Musikalischen Advent in die Pfarrkirche Unterwaltersdorf. Lassen Sie sich in dieser feierlichen Adventstunde auf die besinnliche Zeit des Jahres einstimmen. Auch wenn sich in der heutigen Zeit der Advent als hektisch und stressiger denn je darstellt, sollte man den Grundgedanken der letzten Jahresetappe nicht aus den Augen verlieren. Gemeinsam mit Inge Juschitz, die wieder ausgewählte Advent- und Weihnachtslesungen für Sie vorbereitet, entführen Sie die Musiker des Musikvereines und der Musikschule an einen Ort der Entspannung und Entschleunigung. Um nicht nur die Gemüter, sondern auch die Körper zu wärmen, sorgt der Musikverein im Anschluss für köstlichen Punsch und Glühwein. Die mitwirkenden MusikerInnen freuen sich Sie bei unserem Adventkonzert begrüßen zu dürfen.

Musikverein Ebreichsdorf

Musikalischer Advent
des
Musikvereines Ebreichsdorf
mit
Ensembles der
Musikschule Ebreichsdorf-Seibersdorf

So. 27. Nov. 2016

16.00 Uhr
Pfarrkirche
Unterwaltersdorf
Eintritt: Freie Spende

Im Anschluss:
Punsch, Glühwein & Brötchen
Der Reinerlös dient der Jugendförderung im Musikverein
Auf Ihren Besuch freuen sich die mitwirkenden Musiker

Restaurant & Hotel
Waitz

OBSTBAU
Maria und Andreas
Savin
Feldstraße 2
243 Ebreichsdorf

Samm



Herzliche Glückwünsche an unsere Jubilare im 3. Quartal 2016



96 Jahre

Belkis Bozkurt, Ebreichsdorf
Else Wenzel, Ebreichsdorf

94 Jahre

Friedrich Rain, Ebreichsdorf

93 Jahre

Paula Mannhalter, Weigelsdorf

92 Jahre

Berta Gruber-Buhrow, Weigelsdorf

90 Jahre

Hertha Julia Fleischmann, Weigelsdorf

80 Jahre

Josefine Bartmann, Weigelsdorf
Theresia Cech, Unterwaltersdorf
Radmila Djulic, Ebreichsdorf

Paula Dümmler, Unterwaltersdorf
Rosa Girschka, Unterwaltersdorf
Hedwig Handler, Weigelsdorf
Herta M. Jozsa-Wosolsobe, Ebreichsdorf
Marianne Lehner, Unterwaltersdorf
Radmila Radivojević, Unterwaltersdorf
Brigitta Riedl, Ebreichsdorf
Hermine Tepy, Unterwaltersdorf



Diamantene Hochzeit

Paula und Johann Franz Dümmler, Unterwaltersdorf
Hertha und Johann Tanninger, Unterwaltersdorf

Goldene Hochzeit

Eva und Johann Frühwirth, Schranawand
Irina und Iosif Györfi, Unterwaltersdorf

Ingrid und Alfred Hierwek, Ebreichsdorf
Brigitte und Franz Irschik, Ebreichsdorf
Hanna-Lore und Helmut Kainz, Ebreichsdorf
Marie Louise und Alois Laggner, Unterwaltersdorf
Waltraud und Horst Wenk, Ebreichsdorf



Herzlich Willkommen



Am 16.09.2016 wurde unser Sohn, **Niklas Haunold**, um 20:19 Uhr mit 3.400 g, verteilt auf süße 50 cm, geboren. Mama und Papa sind überglücklich und sehr stolz über den Nachwuchs. Barbara und Michael Haunold aus Ebreichsdorf.



Stephanie Schilcher hat am 31.08.2016 das Licht der Welt erblickt, war 51cm groß, wog 3970g. Die Eltern Julia & Michael Schilcher aus Weigelsdorf waren natürlich vom ersten Augenblick an total verliebt in sie und ihr Glück lässt sich nicht in Worte fassen.



„Das Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.“
Am 27. September, um 23.53 ist unsere Tochter **Kira Julianna Filep** mit 50 cm und 2975 Gramm auf die Welt gekommen, ihre Eltern Viktoria und Laszlo, und ihr großer Bruder Martin freuen sich sehr.

Ebreichsdorfer Integrationsgespräche

18.30 – 19 Uhr
Kinder musical
„Regenbogenfisch, komm hilf mir!“

Mittwoch 23. Nov. 2016 18.30 Uhr

Rathaus-saal
Rathausplatz 1
2483 Ebreichsdorf

Andrea Schritter
SOS Kinderdorf

Sandra Sobhian
Bahá'í Gemeinde Ebreichsdorf

Dirk Dillmann
Plattform Integration

Shokat Ali Walizadeh
Verein Afghanische Jugendliche

Moderation Rami Ali
Cantus Wien

Freier Eintritt & Buffet

Gemeinsam Brücken bauen
Integration von Menschen mit Fluchterfahrung

Alle Informationen unter www.zusammenreden.at

Zusammen Reden
Ein Projekt der Caritas Erzdiözese Wien



DIE STADTGEMEINDE EBREICHSDORF PRÄSENTIERT

Adventzauber

AM RATHAUSPLATZ
8.-11. DEZ. 2016

PERCHTENSHOW „MARIENTHAL DARKSIDERS“
MUSIKVEREIN EBREICHSDORF
MUSIKSCHULE EBREICHSDORF – SEIBERSDORF
ADVENTZAUBER IM RATHAUS
KRIPPENAUSSTELLUNG
8. – 11. DEZ. 2016
FEUERSHOW



PERCHTEN-LAUF

Samstag, 3. Dezember 18:00 Uhr
Hauptplatz Unterwaltersdorf

mit den Lichtenwörther **KLACHLTEUFELN**
ab 16 Uhr Kinderprogramm

Für das leibliche Wohl sorgt der ASV Unterwaltersdorf!

Pfarre Unterwaltersdorf

Freitag, 25. November 2016	15.00-18.00
Samstag, 26. November 2016	15.00-18.00 18.00 Hl. Messe mit Adventskranzsegnung
Sonntag, 27. November 2016	10.30-11.30 09.30 Hl. Messe

Wir begrüßen Sie in den Räumen der Pfarre Unterwaltersdorf.
Gerne können Sie sich mit **Kaffee, Kuchen und Punsch** verwöhnen lassen.

ATV AMATEURTHEATERGRUPPE EBREICHSDORF



EINE KOMÖDIE
VON LARS ALBAUM
UND DIETMAR JACOBS

REGIE:
INGRID SPÖRKER

SEITENSPRUNG FÜR ZWEI

FREITAG, 11.11., SAMSTAG, 12.11. & SONNTAG 13.11.
FREITAG, 18.11. & SAMSTAG, 19.11.2016

DIE VORSTELLUNG AM 19.11. IST EINE BENEFIZVORSTELLUNG
FÜR BEDÜRFTIGE PERSONEN IN DER GROSSGEMEINDE
EHRENSCHUTZ: STADTGEMEINDE EBREICHSDORF

IN DER FEUERWEHRSCHEUNE UNTERWALTERSDORF

BEGINN DER VORSTELLUNGEN:

FREITAG UND SAMSTAG UM 19:30 UHR, SONNTAG UM 15:30 UHR

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST AN ALLEN AUFFÜHRUNGSTAGEN IN GEWOHNTER FORM GESORGT !

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

AUS DEM INHALT:

AM 24. HOCHZEITSTAG IST FÜR LEAH UND PAUL DIE WELT EIGENTLICH NOCH IN ORDNUNG. NATÜRLICH - NACH 24 JAHREN IST DIE LUFT JA WOHL AUS JEDER BEZIEHUNG DRAUSSEN, ABER DIE BEIDEN WÄREN NIEMALS AUF DIE IDEE GEKOMMEN, DASS IN IHRER EHE ETWAS NICHT STIMMT - BIS UNERWARTET PAULS BESTER FREUND DIETER UND LEAHS BESTE FREUNDIN KATJA AUFTAUCHEN UND VOM WILDEN SINGLE-DASEIN SCHWÄRMEN. UND PLÖTZLICH STELLT SICH DER GEMÜTLICH MONOGAME LEBENSENTWURF DER EHEJUBILARE ALS LANGWEILIGER EHEALLTAG DAR. SOLLTEN SIE AM ENDE IM LEBEN EROTISCH ETWAS VERPASST HABEN? GIBT ES DOCH NOCH MEHR AUFREGENDE DINGE ALS DIE PENDELUHR, DIE STEUERERKLÄRUNG UND DAS ALLABENDLICHE FERNSEHPROGRAMM? ANGESTACHELT VON IHREN BESTEN FREUNDEN SCHLIESSEN LEAH UND PAUL EINEN PAKT: UM WIEDER NEUEN EROTISCHEN SCHWUNG IN DIE EHE ZU BRINGEN, DARF JEDER EINMAL FREMDGEHEN. WIE DAS GEHEN SOLL?



DER KARTENVORVERKAUF

FREITAG, 04.11.2016, VON 17 – 20 UHR
SAMSTAG, 05.11.2016, VON 9 – 12 UHR
SONNTAG, 06.11.2016, VON 10 – 12 UHR

IN DER FEUERWEHRSCHEUNE UNTERWALTERSDORF

AB DEM 07.11.2016 TELEFONISCHE KARTENRESERVIERUNG
UNTER 0681 20 21 36 55, Mo – Do VON 18 – 21 UHR
(SPÄT. 30 MIN. VOR DER VORSTELLUNG AN DER ABENDKASSA ABZUHOLEN!)

WWW.ATV-EBREICHSDORF.ORG

FOTOS: WWW.FLICKR.COM/PHOTOS/HARALD_HOLZER

VERSICHERN - FINANZIEREN - BAUSPAREN - UMSCHULDEN - LEASEN
Allianz Agentur Nachbar-Frisch OG
Versicherungsagentur & Vermögensberatung



2483 Ebreichsdorf | Betriebsstraße 10 | T: 02254/72289
www.top-versicherungen.at

BESTEN DANK UNSEREM SPONSOR